



Der Markt für alkoholische Getränke in Großbritannien

Marktstudie im Rahmen der Exportangebote für die Agrar- und Ernährungswirtschaft / Juni 2019

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	3
Tabellenverzeichnis	5
Abbildungsverzeichnis	5
Abkürzungsverzeichnis	6
1. Zusammenfassung	9
2. Einleitung	11
3. Wirtschaftsstandort Großbritannien	13
3.1 Politische Rahmenbedingungen	14
3.2 Volkswirtschaftliche Rahmenbedingungen	16
3.3 Demografische Entwicklung	21
4. Der britische Markt für alkoholische Getränke	23
4.2 Konsumverhalten und Trends	23
4.3 Marktpotential und Preis-Leistungsverhältnisse	26
4.4 Außenhandel	32
4.5 Branchenüberblick	34
4.5.1 Bierindustrie	34
4.5.2 Spirituosenindustrie	37
4.5.3 Weinindustrie	40
4.5.4 Cider	43
4.6 Perspektiven des britischen Alkoholmarktes (SWOT)	44
5. Rechtliche Rahmenbedingungen	45
5.1 Rechtswahl	45
5.2 Vertriebsrecht	45
5.2.1 UN-Kaufrecht	45
5.2.2 Produkthaftung	46
5.2.3 Gewährleistungsrecht	47
5.2.4 Consumer Rights Act 2015	49
5.2.5 Handelsvertreterrecht	49
5.2.6 Gewerblicher Rechtsschutz	49
5.2.7 Patent- und Markenrecht	50
5.2.8 Gebrauchsmusterrecht und Geschmacksmusterrecht	51
5.3 Zollrechtliche Bestimmungen	51
5.3.1 Importbestimmungen	52
5.3.2 Bedingungen für den Import von Alkohol	52
5.3.3 Britische Steuerstempel (UK duty stamps)	53
5.3.4 Steuerliche Abgaben und Steuersätze	
5.3.5 Zollbestimmungen	

6. Adressmaterialien	57
6.1 Staatliche Einrichtungen und Organisationen	57
6.2 Fachverbände und Vereine	58
6.3 Institute	60
6.4 Weinkellereien	60
6.5 Weineinzelhandel, -Großhandel, -Importeure & -Vertrieb	61
6.6 Brauereien, Bierimporteure & -Vertrieb	68
6.7 Destillerien, Likör- und Spirituosenhändler, -Importeure & -Vertrieb	69
6.8 Allgemeine Einzelhandelsketten/Importeure	70
6.9 Allgemeine Großhandelsketten/Importeure	72
6.10 Convenience Stores	74
6.11 Online-Handel	76
6.12 Pubs / HoReCa / Catering	77
6.13 Messen & Festivals	78
6.14 Fachzeitschriften	80
7. Ouellen	82

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Länderinformationen Großbritannien, 2019	. 13
Tabelle 2: Großbritanniens Außenhandel gesamt im Vergleich mit Deutschland,	
2015 – 2017, in Mrd. Euro	. 20
Tabelle 3: Top 10 der meistverkauftesten Alkoholmarken in Großbritannien, 2016/2017	. 26
Tabelle 4: Die beliebtesten Weine in Großbritannien nach Gesamtfläche und Anbau	. 42
Tabelle 5: Britische Verbrauchsteuer bei alkoholischen Getränken	. 55
Tabelle 6: Britische Einkommensteuer	. 55
Abbildungsverzeichnis	
Abbildung 1: Sitzverteilung des britischen Unterhauses, Stand 2. Mai 2019	. 15
Abbildung 2: Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts, Großbritannien, 2017 – 2020,	
Veränderung in % (real), * Prognose	. 16
Abbildung 3: Bruttoinlandsprodukt (nominal), Großbritannien, 2017 2019,	
in Mrd. Pfund, * Prognose	. 17
Abbildung 4: Zusammensetzung des britischen BIP nach Sektoren, Großbritannien,	
2017, in %	. 18
Abbildung 5: Inflationsrate, Großbritannien, 2014 – 2017, in %	. 18
Abbildung 6: Arbeitslosenquote, Großbritannien, 2017 – 2019, in %, * Prognose	. 19
Abbildung 7: Bevölkerungsentwicklung, Großbritannien, in Mio.	. 21
Abbildung 8: Bevölkerungsverteilung, Großbritannien, 2016 und 2046, in %	. 22
Abbildung 9: Trends im Alkoholkonsum der Briten, 1987 – 2017, Anzahl in l pro Person	. 24
Abbildung 10: Wöchentlicher Alkoholkonsum, Großbritannien, 2017, in %	. 25
Abbildung 11: Anteil des Marktwertes der steuerlich nicht abzugsfähigen Alkoholindustrie	÷,
Großbritannien, 2014, nach Getränketyp, in %	. 28
Abbildung 12: Verkauf alkoholischer Getränke im HoReCa, Großbritannien, 2016,	
nach Getränketyp, in %	. 29
Abbildung 13: Verkauf alkoholischer Getränke im Einzelhandel, Großbritannien, 2016,	
nach Getränketyp, in Prozent	. 30
Abbildung 14: Verkaufsumsatz alkoholischer Getränke, England und Wales, 2016,	
nach Getränketyp und Vertriebskanal, in %	.31
Abbildung 15: Ausgaben für Alkohol in Mrd. GBP, 2004 – 2014	. 32
Abbildung 16: Britischer Import und Export alkoholischer Getränke, 2015 – 2018,	
in Mrd. USD	. 33
Abbildung 17: Verkaufszahlen Bier, Großbritannien, 2015 – 2018, in Tsd. Barrel	. 34
Abbildung 18: Minimaler, Durchschnitts- und maximaler Preis für einen Pint,	
Großbritannien, 2013 - 2017, in Pence	. 35
Abbildung 19: Großbritanniens Außenhandel, Bier, 2016 – 2018, in Mrd. USD	. 36

Abbildung 20	0: Bierexporte aus Großbritannien, weltweit, 2018, in %	36
Abbildung 21	1: Großbritanniens Bierexporte nach Deutschland und EU im Vergleich,	
	2015 – 2018, in Mio. Pfund	37
Abbildung 22	2: Umsatz Spirituosen nach Vertriebskanal, Großbritannien,	
	2016, in Mio. Pfund	38
Abbildung 23	3: Außenhandel Spirituosen, Großbritannien, 2015 – 2018, weltweit,	
	in Mrd. USD	38
Abbildung 24	4: Exportierte Spirituosen weltweit, Großbritannien, 2015, in Mrd. Liter	39
Abbildung 25	5: Großbritanniens Außenhandel von Spirituosen mit Deutschland,	
	2015 – 2018, in Mio. USD	40
Abbildung 26	6: Verteilung Weinproduktion Großbritanniens, 2018, nach Regionen, in %	41
Abbildung 27	7: Verteilung der Vertriebskanäle für Wein, Großbritannien, 2018, in %	42
Abbildung 28	8: Größten Apfelweinhersteller, weltweit, 2018, in %	43
_		
Abkürzun	gsverzeichnis	
%	Prozent	
%°	Promille	
Abb.	Abbildung	
ACS	Association of Convenience Stores	
AHK	Außenhandelskammer	
AICV	European Cider and Fruit Wine Association	
AWE	Association of Wine Educators	
BBPA	British Beer and Pub Association	
BIP		
BLE	Bruttoinlandsprodukt Pundagangtalt für Landwirtschaft und Ernährung	
	Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung	
BMEL	Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft	
BRC	British Retail Consortium Bundagrapublik Daytashland	
BRD	Bundesrepublik Deutschland beispielsweise	
bspw.	beziehungsweise	
bzw.	circa	
ca.		
CISG	Convention on Contracts for the International Sale of Goods	
DUP	Democratic Unionist Party	
EUD	Europäische Union	
EUR	Euro Food and Drink Fodoration	
FDF	Food Standards Agency	
FSA	Food Standards Agency	
GBP	Pfund Sterling	

ggf. gegebenenfalls

GTAI German Trade and Invest GmbH

ha Hektar hl Hektoliter

HMRC Her Majesty's Revenue and Costums

HoReCa Hotel, Restaurant, Catering

i. d. R. in der Regelinkl. inklusive

IRP Regeln des internationalen Rechts

Jh. Jahrhundert Kfz Kraftfahrzeug km Kilometer

km² Quadratkilometer

Liter
Ltd Limited
max. maximal
Mio. Millionen
Mrd. Milliarden

o. g. oben genannten

s. siehe

SNP Scottish National Party

sec. section; Sektion
SGA Sale of Goods Act

SGSA Supply of Goods and Services Act

sog. sogenannten

SWA Scotch Whisky Association

Tel. Telefon
Tsd. Tausend

ugs. umgangssprachlich

UKFDEA Food and Drink Exporters Association

USA United States of America

USD US-Dollar

Ust-IdNr. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

usw. und so weiter
u. v. m. und vieles mehr
VAT Value Added Tax

v. a. vor allem vgl. vergleiche

VK Vereinigtes Königreich

WSET Wine & Spirit Education Trust

WSTA The Wine and Spirit Trade Association

z. B. zum Beispiel

1. Zusammenfassung

Das nordwestlich von Europa gelegene Vereinigte Königreich Großbritannien und Nordirland ist sowohl wirtschaftlich als auch politisch ein wichtiges Mitglied der Europäischen Union (EU) und pflegt seit jeher ebenfalls enge Handelsbeziehungen zur Bundesrepublik Deutschland. Als wichtigster Exporteur und gleichzeitig zweitwichtigster Abnehmer britischer Produkte ist Deutschland einer der wichtigsten Handelspartner Großbritanniens. Der britische Außenhandel spielt sich überwiegend innerhalb der EU ab, daher blicken insbesondere Europäer gespannt und besorgt zugleich auf die Entwicklung des Brexits. Der Ausstieg Großbritanniens aus der EU scheint zwar nach derzeitigem Stand besiegelt zu sein, jedoch lässt die konkrete Umsetzung noch auf sich warten. Branchenübergreifend fragen sich die Unternehmen derzeit, wie die Geschäftsaktivitäten in Zukunft aussehen sollen.

Trotz der Ungewissheit und der Sorge entwickelte sich der britische Außenhandel im Jahr 2017 sehr dynamisch. Zwar gingen die Exporte ab dem Jahr 2016 zurück, doch die Importe stiegen weiter an. Mit einem Warenexport in Höhe 574,9 Mrd. EUR und einem Warenimport von 641,3 Mrd. EUR im Jahr 2017 schloss Großbritannien das Wirtschaftsjahr mit einem Handelsdefizit auf der Importseite ab.

Eine besonders wichtige Branche des Landes ist die Getränkeindustrie und somit auch die Produktion von und der Handel mit alkoholischen Getränken. Die Ausgaben für Alkohol sowie dessen Konsum sind seit den 80er Jahren stark gestiegen. Im Jahr 2004 wurden pro Person im Schnitt 11,6 l reiner Alkohol konsumiert – ein neuer Höchstwert, der sich aktuell etwas reduziert hat und knapp 10 l beträgt. Bier und Wein sind bei den Briten besonders beliebt und zählen zu den wichtigsten Konsumgütern aus dem Bereich. Zudem profitiert die britische Wirtschaft von der steigenden Eigenproduktion und der höheren Anzahl von Vertriebsstellen.

Da die Briten nicht nur auf heimische Getränke aus sind, sondern gerne importierte alkoholische Getränke verzehren, haben deutsche Unternehmen gute Chancen ihre Produkte auf dem britischen Markt zu vertreiben. Beide Länder sind als Biernationen bekannt und haben international einen guten Ruf. Qualität und Genuss sind dabei von großer Bedeutung. Zuletzt stieg die Popularität von Wein immer weiter an, weshalb auch hier gute Möglichkeiten für Weinhersteller bestehen.

Derzeit bestehen Hürden oder Hemmnisse von Deutschland nach Großbritannien zu exportieren. Da der Inselstaat weiterhin zur EU gehört und er wesentliche Aspekte des EU-Rechts zum Handel angenommen hat, besteht auch hier freier Verkehr von Waren. Allerdings

1. Zusammenfassung

bestehen bei Alkoholprodukten striktere Regelungen und die britische Mehrwert- und Verbrauchsteuer fallen hier an.

2. Einleitung

Großbritannien blickt auf eine langjährige Pub- und Trinkkultur zurück, die noch heute Bestand hat und sich über die Landesgrenzen hinweg großer Beliebtheit erfreut. Die Alkoholindustrie nimmt innerhalb der britischen Wirtschaft eine wichtige Position ein, die in den vergangenen Jahren, durch die positive Entwicklung der Eigenproduktion und dem Ausbau von Anbauflächen (Weinberge, Einpflanzung von Bäumen für die Herstellung von Apfelwein), noch verstärkt wurde. Zwar besteht auch in diesem Bereich Ungewissheit, bezüglich des Brexits, doch bisher entwickelte sich die Alkoholindustrie dynamisch weiter.

Die Wein- und Biersparte ist in Großbritannien besonders beliebt und erfolgreich. Zwar bleibt Bier das meistkonsumierte und beliebteste alkoholische Getränk der Briten, doch der Verzehr von Wein nahm in den letzten Jahren im Vergleich am stärksten zu. Neben diesen beiden Produkten ist auch der Apfelwein (Cider) ein gern konsumiertes Getränk. Großbritannien zählt zu den größten Herstellern der Welt.

Mit fast 67 Mio. Einwohnern bildet Großbritannien einen großen Markt, dessen Nachfrage an alkoholischen Getränken stetig wächst. Dies erklärt auch die große Zahl an Vertriebsstellen, Importeuren und Großhändlern. Außerdem gibt es eine große Auswahl an Online-Shops, wo inzwischen Alkohol gekauft wird. Fachhändler und Produzenten kooperieren mit Distributoren sowie Im- und Exporteuren, um ihre Produkte an eine breitere bzw. geeignetere Kundschaft zu bringen und um ihre Verkaufszahlen zu steigern. Die Zielgruppe beschränkt sich dabei nicht nur auf die Briten selbst, sondern auch auf die hohe Zahl an Touristen, die jedes Jahr nach Großbritannien kommen. Sie sind ebenfalls Zielkunden der britischen Alkoholindustrie, weshalb auch der Import alkoholischer Getränke besonders wichtig für die britische Wirtschaft ist und deutschen Herstellern die Chance bietet, auf dem Markt mit qualitativ hochwertigen alkoholischen Getränken Fuß zu fassen.

Die vorliegende Studie wurde im Rahmen des Agrarexportförderprogramms des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) für die Geschäftsreise nach London, Großbritannien mit dem Schwerpunkt "Alkoholische Getränke" erstellt und enthält wichtige Informationen und Hinweise zum britischen Alkoholmarkt. Die Unternehmerreise richtet sich an Unternehmen aus der Alkoholindustrie mit Sitz in Deutschland.

Die Studie beginnt mit einer Einführung zum Wirtschaftsstandort Großbritannien (Kapitel 3), um einen umfassenden Überblick zum Land, seiner Bevölkerung und der aktuellen Politikund Wirtschaftslage zu verschaffen. Diese Informationen dienen dem Verständnis, wie das Land aufgebaut ist und welche wirtschaftlichen und politischen Faktoren zur Funktionsweise des Staates beitragen.

Kapitel 4 beinhaltet alle wichtigen Punkte zur Branche der alkoholischen Produkte. Es wird die Eigenproduktion des Landes beschrieben und wichtige Daten und Zahlen zum Markt und Preis-Leistungsverhältnis sowie zu den Konsumgewohnheiten der Briten werden dargestellt. Außerdem werden Informationen zu den Vertriebskanälen und Hinweise zu den Alkoholsorten gegeben, die sich besonders gut verkaufen lassen. Zum Abschluss des Kapitels werden die Bier-, Spirituosen- und die Weinindustrie einzeln im Detail betrachtet. Es folgt eine zusammenfassende SWOT-Analyse, die Pro und Kontra des britischen Alkoholmarktes für deutsche Hersteller darstellt und die Erkenntnisse der vorherigen Abschnitte zusammenfasst.

Im Folgekapitel (*Kapitel 5*) werden die rechtlichen Rahmenbedingungen Großbritanniens inklusive der Importbedingungen erläutert. Wichtige Hinweise zum Vertriebs- und Steuerrecht sowie dem gewerblichen Rechtsschutz finden sich in diesem Kapitel wieder. Des Weiteren werden unerlässliche Kenntnisse zum Zollverfahren und den Importbedingungen vermittelt.

Eine Liste aller relevanten Ansprechpartner mit Kontaktdaten und Beschreibung ist dem Anhang dieser Studie beigefügt. Wichtige Dienstleister und Akteure des Sektors sowie potentielle Geschäftspartner (Unternehmen, Im- und Exporteure, Fachhändler, Großhändler, usw.) und wichtige Anlaufstellen wie Ministerien, Verbände und Organisationen gehen aus dieser Liste hervor. Im Anhang finden sich außerdem Informationen zu wichtigen Fachmessen und Fachmagazinen der Branche.

3. Wirtschaftsstandort Großbritannien

Das Vereinigte Königreich Großbritannien und Nordirland¹ – im Folgenden Großbritannien – ist ein Zusammenschluss aus den Landesteilen England, Wales, Schottland und Nordirland. Es befindet sich im Nordwesten Europas zwischen Nordsee, Atlantik, Irischer See und Ärmelkanal. Die größten Städte Großbritanniens sind London, Birmingham und Glasgow. Gemessen an der Einwohnerzahl ist London nicht nur im Vereinigten Königreich, sondern auch in der EU die größte Stadt.

Der größte Inselstaat Europas umfasst neben der Hauptinsel Großbritannien viele weitere Inseln und Inselgruppen wie den nordöstlichen Teil der Insel Irland, die Hebriden im Nordwesten, die Orkney- und Shetlandinseln im Norden, die Insel Wight im Süden und Anglesey vor Wales in der Irischen See, die Scilly-Inseln im Südosten und die Kanalinseln Guernsey und Jersey vor der französischen Kanalküste. Insgesamt besitzt das Land eine Fläche von etwa 243.610 km² und ist mit rund 66,5 Mio. Einwohner nach Deutschland und Frankreich das drittbevölkerungsreichste Land der EU.

Tabelle 1: Länderinformationen Großbritannien, 2019

Länderinformationen Großbritannien					
Offizieller Name	Vereinigtes Königreich Großbritannien				
	und Nordirland				
Staatsform	Parlamentarische Monarchie				
Staatsoberhaupt	Königin Elizabeth II.				
Regierungschef	Premierministerin Theresa May				
Einwohnerzahl	66,5 Mio.				
Fläche in km²	243.610				
Staatssprache	Englisch,				
Weitere Geschäftssprachen	Walisisch, Schottisch (Gälisch)				
Währung / Kurs	Pfund Sterling (GBP) /				
	$1 \text{ EUR} = 0.863 \text{ GBP}^2$				
BIP (2018, Prognose)	2.111 Mrd. GBP*				
	(ca. 2.446 Mrd. EUR);				
	reales BIP-Wachstum: 1,3 %*				

Neben den oben genannten Gebieten unterstehen noch weitere Überseeterritorien, die sog. "British Overseas Territories", der britischen Krone. Diese gehören aber nicht zum

-

¹ Englisch: United Kingdom of Great Britain and Northern Ireland.

² Wechselkurs Stand: 26.04.2019.

Vereinigten Königreich. Diese sind Anguilla, Bermuda, Cayman Islands, das britische Antarktis-Territorium, die britischen Jungferninseln, die britischen Territorien im Indischen Ozean, die Falklandinseln, Gibraltar, Montserrat, die Pitcairninseln, St. Helena und dazugehörige Gebiete (Ascension, Tristan da Cunha), die unter britischer Staatshoheit stehenden Militärstützpunkte bei Akrotiri und Dhekelia (Zypern), Südgeorgien und die Südlichen Sandwichinseln sowie die Turks- und Caicosinseln. Sie verfügen über eine eigene Legislative, Exekutive und Judikative, einen eigenen Haushalt sowie ein eigenes Steuersystem.

Als ehemalige Kolonialmacht hat Großbritannien den Vorsitz über die "Commonwealth of Nations". Sie ist ein loser Staatenbund bestehend aus 53 souveränen Mitgliedern, welche einst britische Kolonien waren wie z. B. Australien, Bangladesch, Indien, Kanada oder Pakistan.

Um einen besseren Überblick über den Wirtschaftsstandort Großbritannien zu geben, werden im nächsten Abschnitt die politischen und volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen genauer beleuchtet. Im Anschluss daran werden weitere Informationen zu der Bevölkerungsentwicklung gegeben und das Marktvolumen dargestellt.

3.1 Politische Rahmenbedingungen

Das Vereinigte Königreich Großbritannien und Nordirland ist eine konstitutionelle Erbmonarchie und eine parlamentarische Demokratie. Großbritannien ist der einzige Staat in Europa ohne schriftlich fixierte Verfassung. Stattdessen wird daher auf zwei Prinzipien zurückgegriffen: die "Rule of Law" und die Parlamentssouveränität. Die Rule of Law ist ein Gesetz, das die die Bürger des Vereinigten Königreich vor staatlicher Willkür schützt und das Parlament zwingt, der Übertragung von Machtbefugnissen an die Regierung Gesetzesform zu geben. Das zweite Verfassungsprinzip, die Parlamentssouveränität, sieht vor, dass das Parlament die Gesetze verabschiedet und die Gesetzgebung alleine kontrolliert, ohne an einen übergeordneten Verfassungstext gebunden zu sein.

Das Staatsoberhaupt des Landes ist seit dem Jahr 1952 die amtierende Königin Elisabeth II. In dieser Rolle hat sie lediglich eine formale und repräsentative Funktion inne. Neben dem Staatsoberhaupt ist sie das Oberhaupt der "Commonwealth of Nations" und der anglikanischen Kirche. Die Regierungschefin ist Premierministerin Theresa May, welche Vorsitzende der "Conservative Party" (ugs. Tories) im Unterhaus ist. Bei den Neuwahlen vom 08. Juni 2017 verlor die Conservative Party von Theresa May die Mehrheit im Unterhaus und regiert seitdem zusammen mit der nordirischen "Democratic Unionist Party" (DUP).

Das britische Parlament besteht aus zwei Kammern, dem Unterhaus ("House of Commons"), welches nach dem Mehrheitsprinzip gewählt wird und aus 650 Mitgliedern besteht sowie dem Oberhaus ("House of Lords") mit 760 Mitgliedern. 12 seiner Mitglieder ("Law Lords") bilden das Oberste Gericht. Die Sitzverteilung des Unterhauses setzt sich dabei wie folgt zusammen:

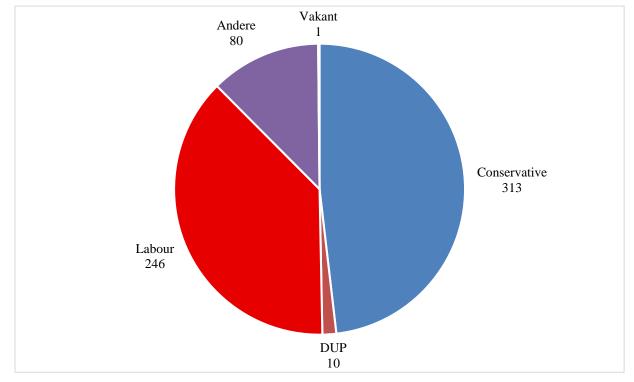


Abbildung 1: Sitzverteilung des britischen Unterhauses, Stand 2. Mai 2019

Quelle: www.parliament.uk.

Die Regierung setzt sich aus den 313 Sitzen der Conservative Party und den 10 der DUP zusammen. Die Opposition hat 326 bzw. 319 Sitze inne. Die Opposition besteht derzeit aus der "Labour Party", der "Liberal Democrats", der schottischen Regionalpartei ("Scottish National Party", SNP), der "Change UK - The Independet Group", der walisischen Regionalpartei "Plaid Cymru" und der Grünen "Green Party of England and Wales". Die sieben Unterhausabgeordneten der katholischen nordirischen Partei "Sinn Féin" nehmen ihre Sitze nicht ein, weswegen das Unterhaus de facto nur 326 Sitze hat. Ein Sitz im Unterhaus ist vakant.

Durch die Wahl im Mehrheitsprinzip erhält der Kandidat mit den meisten Stimmen in einem Wahlkreis den Sitz im Parlament ("the winner takes it all"³). Dieses System trägt dazu bei, dass sich traditionell ein Zweiparteiensystem herausbildet hat bzw. soll so gewährleistet werden, dass regierungsfähige Mehrheiten im Parlament entstehen.

-

³ Deutsch: Der Gewinner erhält alles.

Das Oberhaus besteht aus 782 Mitgliedern in zwei Mitgliederklassen: geistliche oder weltliche Lords. Die Anzahl der geistlichen Lords ist auf ein Maximum von 26 festgesetzt worden. Die Mehrheit der weltlichen Lords sind ehemalige Politiker, Wirtschaftsvertreter, Künstler und Wissenschaftler, die auf Vorschlag der Regierung auf Lebenszeit ernannt werden. Die Hauptaufgabe des Oberhauses ist die Kontrolle der vom Unterhaus erlassenen Gesetze. Gleichzeitig kann es Änderungen oder neue Gesetze vorschlagen und besitzt das Recht, neue Gesetze um ein Jahr aufzuschieben. Das ungeschriebene Gewohnheitsrecht, auch Common Law genannt, das sich aus einer Sammlung von Gesetzen zusammensetzt, schränkt die Anzahl solcher Vetos allerdings ein. Das Common Law beruft sich auf Präzedenzfälle und deren richterliche Urteile aus der Vergangenheit, die durch die Orientierung und Übernahme an diesen Urteilen in das Gewohnheitsrecht übergehen.

3.2 Volkswirtschaftliche Rahmenbedingungen

In Großbritannien dreht sich derzeit alles um den Brexit: Welcher Brexit wird kommen? Wird er kommen? Welche Auswirkungen wird er auf die Volkswirtschaft haben? Die wirtschaftlichen Prognosen hängen stark von den gewählten Szenarien und den jeweiligen Informationsquellen ab. Objektive Aussagen lassen sich daher nur schwer treffen. Für die vorliegende Studie wurden vor allem die Informationen von Germany Trade und Invest GmbH (GTAI) vom November 2018 herangezogen. An dieser Stelle muss darauf hingewiesen werden, dass aufgrund der politischen Lage ein gewisses Mindestmaß an Aktualität nicht garantiert werden kann.

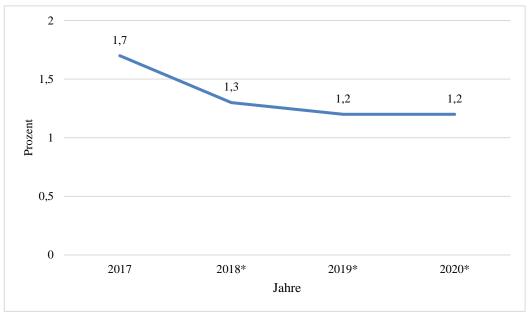


Abbildung 2: Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts, Großbritannien, 2017 – 2020, Veränderung in % (real), * Prognose

Quelle: GTAI, Wirtschaftsdaten kompakt, Vereinigtes Königreich, November 2018.

Großbritannien erreichte im Jahr 2017 ein BIP von 2.045 Mrd. Pfund. Nach Schätzungen von GTAI wird es im Jahr 2018 auf 2.111 Mrd. Pfund und in 2019 auf 2.171 Mrd. Pfund steigen.

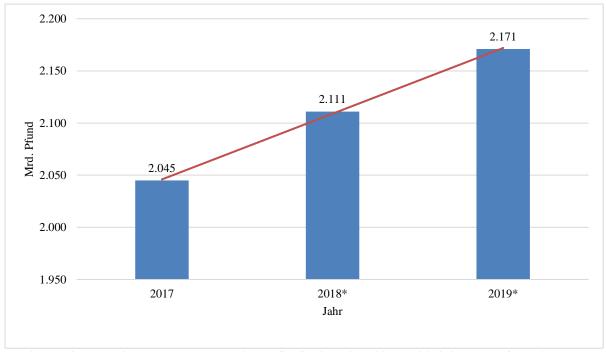


Abbildung 3: Bruttoinlandsprodukt (nominal), Großbritannien, 2017 — 2019, in Mrd. Pfund, * Prognose Quelle: GTAI, Wirtschaftsdaten kompakt, Vereinigtes Königreich, November 2018.

Der wichtigste Wirtschaftsbereich in Großbritannien ist der Dienstleistungssektor. Er trägt mit einem Anteil von 70 % zur Entstehung des britischen BIP bei. Auf Rang 2 befindet sich die Industrie mit 18,6 % sowie die Landwirtschafft mit 0,5 %. Aufgrund der methodischen Herangehensweise von Statista wurden in Abbildung 4 die Finanzserviceleistungen nicht mehr als Bestandteil des Dienstleistungsbereiches erfasst, sondern separat dargestellt und unter dem Bereich "Andere" subsumiert.

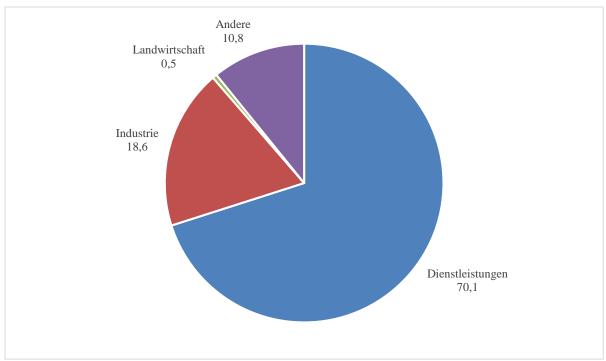


Abbildung 4: Zusammensetzung des britischen BIP nach Sektoren, Großbritannien, 2017, in %

Quelle: Statista, Großbritannien: Anteile der Wirtschaftssektoren am Bruttoinlandsprodukt von 2007 – 2017, 2019.

Abbildung 5 zeigt den Verlauf der britischen Inflationsrate von 2014 – 2017. In 2015 ging diese im Vergleich zum Vorjahr erheblich zurück, um ganze 1,3 Prozentpunkte. Im Folgejahr stiegt der Wert wiederum auf 2,1 % an.

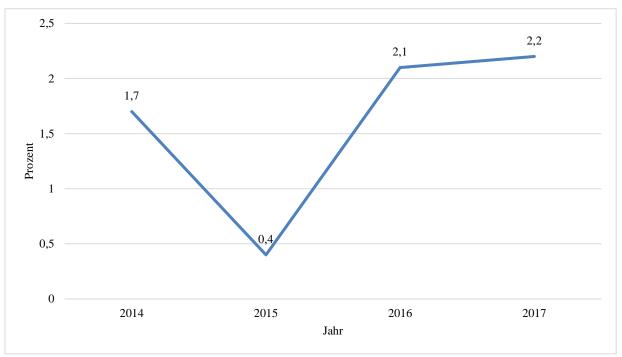


Abbildung 5: Inflationsrate, Großbritannien, 2014 – 2017, in %

Quelle: Worldbank.org, 2019.

In 2017 konnte Großbritannien mit 4,4 % Arbeitslosigkeit einen niedrigen Wert nachweisen. Laut Prognosen von GTAI soll sich dieser Wert in 2018 auf 4,3 % reduzieren, bevor er in 2019 wiederum auf 4,5 % ansteigt. Damit liegt Großbritannien unter dem Durchschnittswert der EU von 6,4 % ⁴.

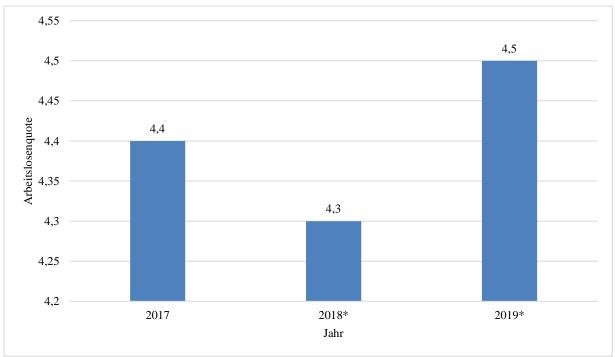


Abbildung 6: Arbeitslosenquote, Großbritannien, 2017 – 2019, in %, * Prognose

Quelle: GTAI, Wirtschaftsdaten kompakt, Vereinigtes Königreich, November 2018.

Der britische Außenhandel entwickelte sich auch im Jahr 2017 dynamisch weiter. Die Importe steigen seit 2015 kontinuierlich an, wohingegen die Exporte in 2016 einen Einbruch erlebten. Im Jahr 2016 fuhr Großbritannien Waren im Wert von 574,9 Mrd. EUR ein – 1,2 % mehr gegenüber dem Vorjahr. Im Jahr 2017 stiegen die Einfuhren nochmals und erzielten einen Wert von 641,3 Mrd. EUR.

Zu den am häufigsten eingeführten Waren gehörten in 2017 chemische Erzeugnisse (11,7 %), Kfz und –teile (11,3 %), Maschinen (9,8 %), Nahrungsmittel (7,9 %), Elektronik (7,6 %), Textilien und Bekleidung (5,1 %), Elektrotechnik (4,2 %) und Erdöl (3,2 %). Hauptlieferländer im Jahr 2017 waren Deutschland (14,0 %), China (9,3 %), USA (9,2 %), die Niederlande (8,0 %) und Frankreich (5,7 %).

Der Export verzeichnete im Jahr 2017 einen Wert von 442,1 Mrd. EUR. Im Vorjahr waren es nur 371,7 Mrd. EUR. Es wurden hauptsächlich chemische Erzeugnisse (15,8 %), Maschinen

 $^{^4\ \}underline{\text{https://de.statista.com/statistik/daten/studie/160142/umfrage/arbeitslosenquote-in-den-eu-laendern/arbeitslosen-$

(14,0 %), Kfz und –teile (11,8 %), sonstige Fahrzeuge (5,0 %), Erdöl (4,3 %), Nahrungsmittel (4,3 %), Elektronik (4,1 %) und Elektrotechnik (3,3 %) exportiert. Die wichtigsten Abnehmer britischer Waren sind die USA mit 13,4 %, gefolgt von Deutschland (10,6 %), Frankreich (6,9 %), die Niederlande (6,2 %) und Irland (5,7 %). Aufgrund des negativen Handelssaldos lässt sich festhalten, dass Großbritannien ein Nettoimporteur ist.

Großbritanniens Außenhandel findet bis auf wenige Ausnahmen vor allem innerhalb der EU statt. Deutschland ist der wichtigste Exporteur für den britischen Markt und gleichzeitig der zweitwichtigste Abnehmer britischer Waren. Die deutschen Einfuhren stiegen im Jahr 2017 um 3,3 % (im Vergleich zum Vorjahr) auf einen Wert von 36,8 Mrd. EUR. Zu den wichtigsten deutschen Einfuhrgütern zählen chemische Erzeugnisse (18,5 %), Kfz und –teile (14,3 %), Maschinen (10,5 %). Die deutschen Ausfuhren sind seit 2015 rückläufig und erreichten im Jahr 2017 einen Wert von 85,4 Mrd. EUR, gegenüber 85,9 Mrd. EUR im Vorjahr. Die deutschen Ausfuhrgüter setzen sich aus den folgenden Waren zusammen: Kfz und -teile (29,0 %), chemische Erzeugnisse (14,2 %) und Maschinen (12,4 %).

Tabelle 2: Großbritanniens Außenhandel gesamt im Vergleich mit Deutschland, 2015 – 2017, in Mrd. Euro

	2015	%	2016	%	2017	%
Einfuhr allgemein	567,8	8,6	574,9	1,2	641,3	11,5
Ausfuhr allgemein	420,1	9,1	371,7	-11,5	442,1	5,3
Saldo	-24,5	ı	-18,7		-27,7	1
dt. Einfuhren	38,4	-0,3	35,7	-7,2	36,8	3,3
dt. Ausfuhren	89,0	12,4	85,9	-3,5	85,4	-0,6
Saldo	50,6	-	50,2		48,6	-

Quelle: GTAI, November 2018.

3.3 Demografische Entwicklung

Wie aus Abbildung 7 hervorgeht wird zwischen 2016 – 2046 in Großbritannien ein leichtes Bevölkerungswachstum von 65,6 Mio. auf 76,3 Mio. Menschen erwartet. Der demografische Wandel findet ebenfalls in Großbritannien statt und sorgt, wie in so vielen europäischen Gesellschaften, für eine Verschiebung hin zu einer älteren Bevölkerung.

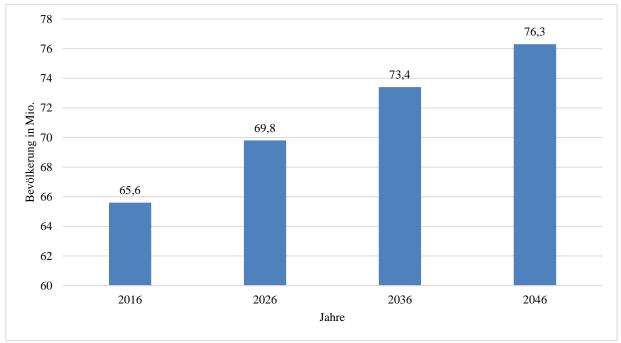


Abbildung 7: Bevölkerungsentwicklung, Großbritannien, in Mio.

Quelle: Office for National Statistics UK, Juli 2017.

Abbildung 8 stellt die prozentuale Bevölkerungsverteilung in den Altersgruppen 0 – 15 Jahre, 16 – 64 Jahre und über 64 Jahre in 2016 und 2046 gegenüber. Die Verschiebung innerhalb der Altersgruppen wird ebenfalls für Veränderungen auf dem Markt der alkoholischen Getränke sorgen. Auch wenn die größte Gruppe der 16 – 64-Jährigen nur im geringen Maße rückläufig ist, werden sich auch hier Veränderungen bemerkbar machen. Wie und wo wird eine immer älter werdende Gesellschaft Alkohol konsumieren? Welchen Einfluss haben Trends wie ein bewusster und gesunder Lebensstil auf den Genuss alkoholischer Getränke?

3. Wirtschaftsstandort Großbritannien

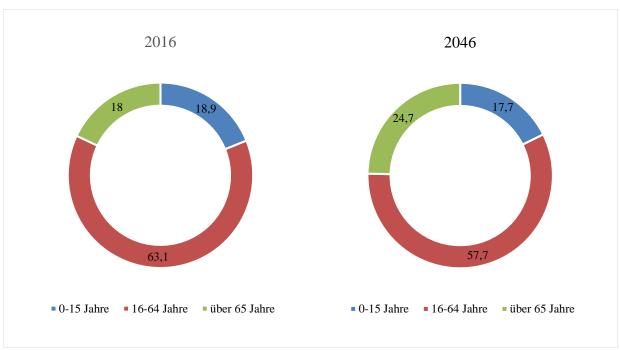


Abbildung 8: Bevölkerungsverteilung, Großbritannien, 2016 und 2046, in %

Quelle: Office for National Statistics UK, Juli 2017.

4. Der britische Markt für alkoholische Getränke

Alkoholische Getränke werden weltweit viel und gerne konsumiert – dies gilt auch für Großbritannien. Bei den Briten zahlen sich dabei sowohl der sog. "on trade" (Verkauf über den HoReCa-Sektor) als auch der "off trade" (Verkauf über unterschiedlichste Verkaufsstellen) aus. Zudem trägt die typisch englische Pub-Kultur zur Popularität alkoholischer Getränke bei. Eine über 2000 Jahre alte Tradition, die einen sehr hohen Stellenwert bei den Einheimischen sowie den Touristen hat, kurbelt fleißig die britische Trinkkultur an. Schon seit Jahren steigt der Konsum an und somit auch der Marktwert des Sektors für alkoholische Getränke. Welcher Alkohol konsumiert wird hängt dabei oft vom Alter und Geschlecht sowie von der Location, in der das Getränk zu sich genommen wird, ab.

Alkohol und alkoholische Getränke haben eine lange Tradition in Großbritannien. Seit einigen Jahren haben die Briten sich einen stabilen und starken Ruf als Hersteller von alkoholischen Getränken aufgebaut. Wurde früher noch hauptsächlich importiert, tritt Großbritannien als etablierter Hersteller von qualitativ hochwertigem Alkohol und als Exporteur auf. Von einem wahren Ale-Bier bis hin zu Whisky und Wein sowie Sekt und dem britischen sog. Cider (Apfelwein) zeugen die Briten davon, dass sie das Know-how sowie die Vorlieben der Konsumenten verstehen.

4.2 Konsumverhalten und Trends

Briten sind bekannt für ihre Pub- und Trinkkultur. Ein Glas oder Pint wird immer wieder gerne getrunken. Nichtsdestotrotz sind unterschiedliche "Trinkweisen" in Großbritannien zu erkennen. Die Rolle des Alters und Geschlechts spielen eine wesentliche Rolle wie Alkohol konsumiert wird.

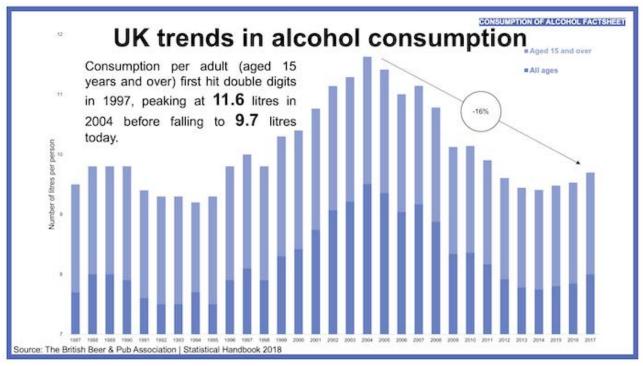


Abbildung 9: Trends im Alkoholkonsum der Briten, 1987 – 2017, Anzahl in I pro Person

Quelle: Der Britische Bier- und Kneipenverband (BBPA), Handbuch der Statistiken 2018.

Die historische Entwicklung des Alkoholkonsums in Großbritannien zeigt, dass der Konsum in den 80er Jahren noch relativ stabil verlief und dass Menschen zwischen 25 – 75 Jahren⁵ mehr konsumieren als die ältere Bevölkerung bzw. die Bevölkerungsgruppe der unter 15-Jährigen. Dafür trinkt die ältere Generation häufiger als die anderen Altersgruppen. Zu Beginn der 90er Jahre gab es einen Rückgang des Konsums, der jedoch bereits ab 1995 wieder leicht anstieg, bis im Jahr 1997 erstmalig die 10-Liter-Marke geknackt wurde. Ab 1999 stieg der Konsum der Briten konstant an und erreichte 2004 einen neuen Höchstwert von einem Verzehr von durchschnittlich 11,61. Zwischen 2000 – 2010 war der Alkoholkonsum besonders hoch, verzeichnete allerdings im Zeitraum der Finanz- und Wirtschaftskrise (2008 – 2009) einen eindeutigen Abwärtstrend, der erstmals wieder unter die 101 pro Person fiel und bis dato so verblieb. Seit dem Höchstwert von 2004 – 2017 ging der Alkoholkonsum um 16 % zurück. Diese Angaben ermittelte der Britische Bier- und Kneipenverband (BBPA) in seinem Handbuch für Statistiken von 2018.

SEITE 24 VON 84

⁵ Drink Aware: Consumption: Adult drinking in the UK, https://www.drinkaware.co.uk/research/data/consumption-uk/

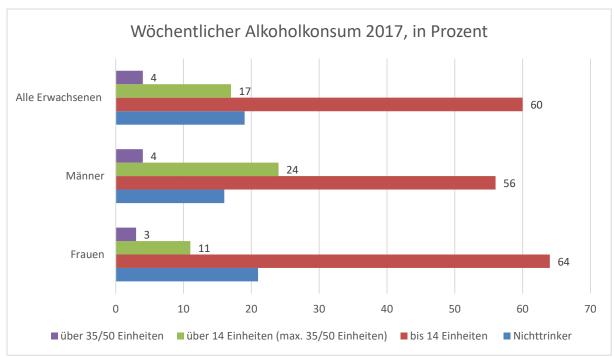


Abbildung 10: Wöchentlicher Alkoholkonsum, Großbritannien, 2017, in %

Quelle: Drink Aware: www.drinkaware.co.uk, 2017.

Im Jahr 2017 gaben in Großbritannien 56 % der Männer und 64 % der Frauen an, dass sie Alkohol konsumiert hätten. Der durchschnittliche Konsum in der Woche überschritt nicht die 14 Gläser (vgl. Abb. 10). Im Allgemeinen wird bei den Briten über 16 Jahre angegeben, dass mindestens einmal wöchentlich Alkohol konsumiert wird.

Geht es nach dem Ort, wo Alkohol konsumiert bzw. gekauft wird, so wurde im Jahr 2016 festgestellt, dass 32 % des gesamten reinen Alkohols (nach Volumen) im "on-trade" und somit über Kneipen, Bars und Restaurants verkauft wird. Die Zahl der beliebten Pubs ist zwar von 60.800 im Jahr 2000 auf 50.300 im Jahr 2016 gefallen, doch ist die Zahl der Betriebe mit Schankerlaubnis in demselben Zeitraum um 5,1 % auf 208.928 Betriebe gestiegen⁶. In den letzten Jahren stieg auch zunehmend der Konsum zu Hause, wodurch eine hohe Zahl an Vertriebsstätten ohne Schankerlaubnis profitieren.

Briten trinken unterschiedliche Sorten von Alkohol, doch war das Bier jahrelang eines der am meisten und am liebsten verzehrtesten Getränke. Dieser Trend hat sich im Laufe der Jahre gewandelt. Während der Genuss von Bier abnahm, nahm der Verzehr von Wein zu. Dennoch bleibt Bier, vom prozentualen Anteil her, das meistkonsumierte alkoholische Getränk in Großbritannien.

⁶ Drink Aware: Consumption: Adult drinking in the UK, https://www.drinkaware.co.uk/research/data/consumption-uk/

Tabelle 3: Top 10 der meistverkauftesten Alkoholmarken in Großbritannien, 2016/2017

Marke	Verkaufswert	Kategorie	Hersteller	Hauptsitz des
	in Mio. GBP			Herstellers
Stella Artois	527,0	Bier	AB InBEv	Leuven, Belgien
Smirnoff	487,6	Vodka	Diageo	London, VK
Foster's	404,1	Bier	Heineken (unter	Amsterdam,
			Lizenz von	Niederlande
			SABMiller)	
Budweiser	368,7	Bier	AB InBEv	Leuven, Belgien
Carling	322,8	Bier	Moison Coors	Denver,
				Colorado, USA
Hardy's	293,6	Wein	Accolade Wines	Reynella,
				Adelaide,
				Australien
Strongbow	283,6	Cider	Heineken	Amsterdam,
				Niederlande
Jack Daniels	222,7	Whisky	Brown-Forman	Louisville,
				Kentucky, USA
Gordon's	213,0	Gin	Diageo	London, VK
Grouse	209,9	Whisky	Edrington	Glasgow, VK
			Group	

Quelle: The Gorcer, Großbritanniens 100 größte Alkoholmarken, 2016/2017.

Wie der oben dargestellten Tabelle entnommen werden kann, gehörten in den Jahren 2016/2017 Bier- und Whiskymarken zu den beliebtesten Alkoholsorten der Briten. Stella Artois war in diesem Zeitraum das erfolgreichste Bier mit einem Verkaufswert von 527 Mio. GBP. Es folgte der Vodka Smirnoff (487,6 Mio. GBP) auf Platz 2 und das Bier Foster's auf Platz 3 mit einem Verkaufswert von 404,1 Mio. GBP. Die Tabelle unterstreicht noch einmal den Stellenwert des Bieres bei den Briten. Auffällig ist auch, dass die 10 beliebtesten Alkoholmarken überwiegend keine britischen Hersteller sind.

4.3 Marktpotential und Preis-Leistungsverhältnisse

Wie bereits festgestellt wurde, war in 2018 der Alkoholkonsum weltweit hoch, seit geraumer Zeit sinkt er dennoch. Dies ist auch in Großbritannien der Fall. Mit einem Durchschnitt von 9,7 l pro Person im Jahr 2017 haben die Briten einen deutlich geringeren Verbrauch als noch 10 Jahre zuvor (knapp 11 l im Jahr 2007).

Um die Position der britischen Alkoholindustrie auf dem Inlandsmarkt zu festigen, wurden spezielle Angebote, seltene Preissenkungen und eine bessere Vermarktung von Premium-Getränken durchgeführt. Somit konnten sich britische Unternehmen einen wichtigen Marktanteil sichern und sich auch gegenüber seinen europäischen Konkurrenten durchsetzen. In 2017 verzeichnete die Sparte eine Wachstumsrate von 4,4 % und erzielte einen Wert von 16,1 Mrd. GBP⁷. Bierprodukte erreichten ein Wachstum von 6,6 % und waren die führende Subkategorie. Der Verkauf von Craft Beer spielte hierbei eine wesentliche Rolle.

Schaumwein war im gleichen Jahr die schnellwachsenste Sparte der Alkoholindustrie. Sie wuchs um über 10 %, Spirituosen dagegen konnten lediglich einen Zuwachs von 5 % verzeichnen. Gin, der schon immer gern verzehrt wurde in Großbritannien, verzeichnete sogar ein Wachstum von 25 %.

Alkohole, die eine Entwicklung Richtung Premium-Getränke und Innovation aufweisen, finden bei den Briten Anerkennung. Daher kann davon ausgegangen werden, dass Bier u. a. aus diesem Grund so beliebt und erfolgreich ist. Durch die Entwicklung vieler neuer Geschmackssorten und Craft Beer profitiert die Bierindustrie mehr als andere Industrien.

Spirituosen und Gin hingegen profitieren durch eine zunehmende Zahl an Nischenherstellung und kleinen Destillerien und viel Werbung auf Festivals. Zudem hat diese Alkoholsorte einen Kultstatus auf der Insel.

In Bezug auf die Alkoholindustrie führte das offizielle Britische Statistikamt eine Befragung zu den Geschäftsaktivitäten in der Alkoholindustrie durch. Nach dieser Befragung von 2014 unterteilte sich der Anteil des Marktwertes der einzelnen Alkoholsparten des steuerlich nicht abzugsfähigen Wertes der Alkoholindustrie folgendermaßen:

_

⁷ The Drinsbusiness (April 2018): https://www.thedrinksbusiness.com/2018/04/alcohol-remains-the-uks-top-consumer-category-worth-16-billion/

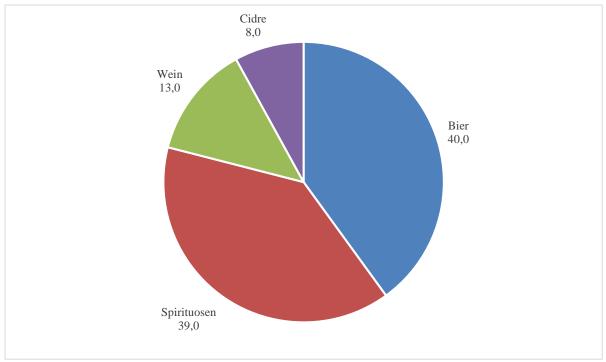


Abbildung 11: Anteil des Marktwertes der steuerlich nicht abzugsfähigen Alkoholindustrie, Großbritannien, 2014, nach Getränketyp, in %

Quelle: MESAS, Alcohol Retail Dataset, ONS Annual Business Survey, HMRC uktradeinfo, IAS analytics (2017).

Die Produktion und der Weiterverkauf bilden dabei einen Wert von jeweils 50 %. Beide Kategorien tragen somit gleichermaßen zum Marktwert bei. Wein und Spirituosen erzielten nach Angaben des Wein- und Spirituosenverbandes WSTA 10,2 Mrd. GBP an Umsatz im HoReCa-Sektor, das sind 41 % des Gesamtumsatzes in der Kategorie Alkohol in 2016. Der Anteil des verkauften Bieres im gleichen Sektor betrug 54,4 % und konnte sich auch in der Kategorie durchsetzen. Spirituosen folgten mit 24,2 % und Wein mit 14 %.

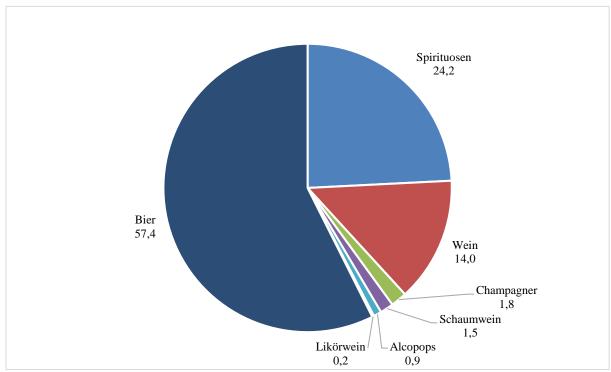


Abbildung 12: Verkauf alkoholischer Getränke im HoReCa, Großbritannien, 2016, nach Getränketyp, in %

Quelle: Wine and Spirit Trade Association (WSTA), WSTA Marktet Overview, 2016.

Im Vergleich zum Einzelhandel kann festgestellt werden, dass weiterhin Bier, Wein und Spirituosen die Bestseller sind. Allerdings ändert sich der prozentuale Anteil. Im Einzelhandel ist Wein mit einem Anteil von 34 % der Verkaufsschlager. Bier folgt mit lediglich 30 % und anschließend kommen Spirituosen mit 25,4 %. Wein und Spirituosen erzielten dabei 10,9 Mrd. GBP Umsatz im Einzelhandel, was 69 % des Gesamtumsatzes in 2016 entspricht.

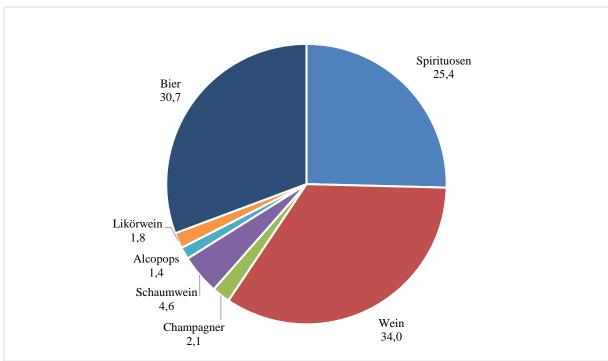


Abbildung 13: Verkauf alkoholischer Getränke im Einzelhandel, Großbritannien, 2016, nach Getränketyp, in Prozent

Quelle: WSTA, WSTA Marktet Overview, 2016.

Abbildung 14 zeigt die Anteile des Einzelhandels und des HoReCa-Sektors am Verkaufsumsatz der einzelnen alkoholischen Getränke in England und Wales in 2016. Hier wird besonders deutlich, dass vor allem Spirituosen und Weine mit mehr als 80 % im Einzelhandel verkauft werden. Bei Bier ist dieser Anteil fast ausgeglichen (49 % im HoReCa, 50 % im Einzelhandel). Vom Gesamtumsatz werden bei Cider 65 % im Einzelhandel und 35 % im HoReCa erzielt.

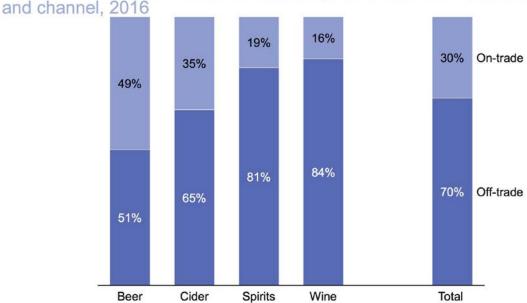


Figure 12: Volume of alcohol sales in England and Wales by beverage type

Source: NHS Health Scotland (2017), MESAS monitoring report 2017

Abbildung 14: Verkaufsumsatz alkoholischer Getränke, England und Wales, 2016, nach Getränketyp und Vertriebskanal, in %

Quelle: MESAS, Alcohol Retail Dataset, ONS Annual Business Survey, HMRC uktradeinfo, IAS analytics (2017)

Innerhalb von 10 Jahren konnte lässt sich ein Anstieg der Ausgaben für Alkohol erkennen. Dadurch, dass Großbritannien eine relativ geringe Arbeitslosenquote aufweist und die Menschen ein verhältnismäßig hohes Einkommen erhalten, sind sie in der Lage sich mehr zu leisten. Da auch der Alkoholkonsum eine gewisse Zeit lang stieg, gingen auch die Ausgaben in die Höhe.

Nach Angaben des Britischen Statistikamtes "Office for National Statistics" (ONS) betrugen die Ausgaben im Jahr 2004, zu Zeiten des Rekordkonsums von Alkohol in Großbritannien, nominal 33,8 Mrd. GBP. Real lagen die Ausgaben ebenfalls bei 33,8 Mrd. GBP. Während der nominale Wert der Ausgaben in den Folgejahren stets zunahm, ging der reale Wert konstant zurück. Im Jahr 2014 betrugen die nominalen Ausgaben bereits 41,8 Mrd. GBP, während der reale Wert sich auf 31,9 Mrd. GBP befand.

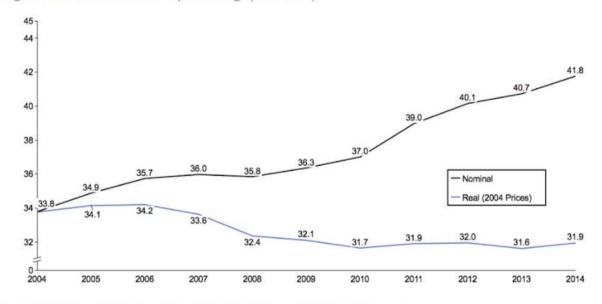


Figure 3: UK alcohol spending (£billion)

Source: MESAS Alcohol Retail Sales Dataset, ONS Consumer price Inflation, IAS analyses; Bhattacharya, A. (2017), Splitting the bill: Alcohol's impact on the economy. London: Institute of Alcohol Studies, p. 11

Abbildung 15: Ausgaben für Alkohol in Mrd. GBP, 2004 – 2014

Quelle: MESAS, Alcohol Retail Dataset, ONS Annual Business Survey, HMRC uktradeinfo, IAS analytics (2017)

4.4 Außenhandel

Der britische Außenhandel mit alkoholischen Getränken ist in den vergangenen Jahren relativ stabil geblieben. Sowohl Import als auch Export entwickelten sich in den letzten vier Jahren gleichermaßen. Im Jahr 2015 brachen Im- und Export ein. Während der Exportwert von 9 Mrd. USD im Jahr 2015 auf 8,6 Mrd. USD im Jahr 2016 fiel, nahmen die Importe von 6,5 Mrd. USD auf 6 Mrd. USD im gleichen Zeitraum ab. Schon im Jahr darauf stiegen die Werte wieder an. Auch 2018 konnte Großbritannien laut UN Comtrade wieder höhere Imund Exportwerte verbuchen.

Wie in folgender Abbildung deutlich wird, sind die Exporteinnahmen deutlich höher als die Importeinnahmen.

4. Der britische Markt für alkoholische Getränke

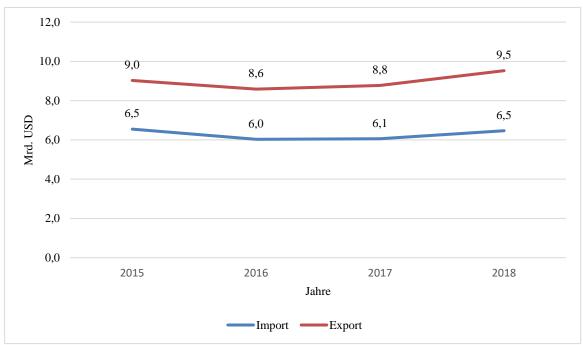


Abbildung 16: Britischer Import und Export alkoholischer Getränke, 2015 – 2018, in Mrd. USD

Quelle: UN Comtrade, 2019.

Für die kommenden Jahre gehen Experten von weiteren Im- und Exportwerten aus. Dies liegt nicht zuletzt daran, dass die Alkoholindustrie ihre Marktposition halten konnte und insbesondere mit der Popularität und des Ausbaus des Wein- und Biersektors weiterhin seine Kunden binden konnte. Die positiven Umsatzzahlen sowie der Ausbau der Weinindustrie bestärken diese positiven Perspektiven.

4.5 Branchenüberblick

4.5.1 Bierindustrie

In der Kategorie Bier werden aktuell 82 % des in Großbritannien verzehrten Bieres vor Ort produziert. Mehr als 1.200 Brauereien inkl. Mikrobrauereien tragen zu der inländischen Produktion Großbritanniens bei. Im vergangenen Jahr wurden 170 Brauereien neu eröffnet. Was die Briten an der Eigenproduktion schätzen, ist die hohe Qualität und der gute Geschmack aus dem Fass. In den letzten Jahren wurden lokale Produkte vermehrt in Flaschen verkauft, die einst für Supermärkte gedacht waren, finden sich nun in den lokalen Brauereien wieder. Nach Angaben von Mitgliedern der Gesellschaft unabhängiger Bierbrauer ("SIBA – Society of Independent Brewers") wurden im vergangenen Jahr über 100.000 verschiedene Biere in Großbritannien produziert.

Sowohl der Einzelhandel als auch der HoReCa-Sektor spielen für den Vertrieb von Bier in fast gleichem Maße eine wichtige Rolle, wobei der Einzelhandel zunehmend an Bedeutung gewinnt. Während der Vertrieb über den HoReCa-Sektor zwischen 2015 – 2017 leicht zurückfiel, nahm er 2018 wieder zu. Insgesamt wurden fast 2 Mrd. 1 Bier im Jahr 2018 über den HoReCa-Sektor vertrieben. Im selben Zeitraum wuchs der Verkauf über den Einzelhandel konstant an und erreichte 2018 einen Wert von über 2 Mrd. 1 verkauftem Bier.

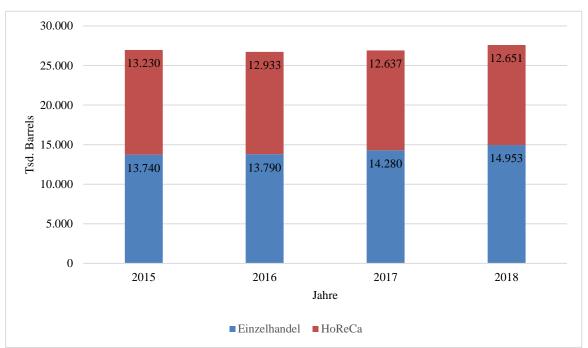


Abbildung 17: Verkaufszahlen Bier, Großbritannien, 2015 – 2018, in Tsd. Barrel⁹

Quelle: British Beer and Pub Association, 2019

⁸ http://www.lovebritishfood.co.uk/british-food-and-drinks/drink

⁹ 1 Barrel = 145, 2 Liter

Im Jahr 2013 gaben Briten noch bis max. 400 Pence aus, wobei der Durchschnitt bei 300 Pence und das Minimum bei knapp über 200 Pence lag. Jährlich stieg der Preis für ein Pint¹⁰ an. Nach Angaben des Bier- und Kneipenverbandes belief sich das Minimum für 1 Pint zwar auf weniger als im Jahr 2013 (um die 200 Pence), dafür war der Durchschnitt bei ca. 350 Pence angekommen und das Maximum sogar auf fast 500 Pence.

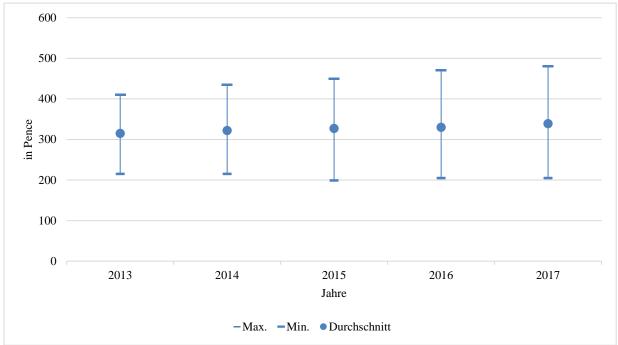


Abbildung 18: Minimaler, Durchschnitts- und maximaler Preis für einen Pint, Großbritannien, 2013 - 2017, in Pence

Quelle: British Beer and Pub Association, 2019

Die Importe von Bier erreichten in Großbritannien im Jahr 2018 einen Wert von 727 Mio. USD. Das war deutlich mehr als noch im Vorjahr (628 Mio. USD) und fast genauso viel wie im Jahr 2016 als der Importwert 721 Mio. USD betrug.

Die Exporte haben in den letzten 3 Jahren jedoch stark nachgelassen. Während Großbritannien 2016 noch Bier im Wert von 805 Mio. USD exportierte, belief sich der Exportwert von 2017 nur noch auf 677 Mio. USD und im Jahr 2018 erreichten die Briten lediglich einen Wert von 653 Mio. USD.

_

¹⁰ 1 Pint = 0,5683 Liter

4. Der britische Markt für alkoholische Getränke

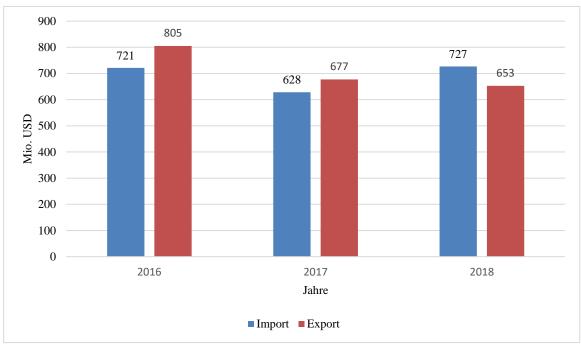


Abbildung 19: Großbritanniens Außenhandel, Bier, 2016 – 2018, in Mrd. USD

Quelle: UN Comtrade, 2019.

Großbritannien ist einer der größten Bierexporteure. Die USA importiert mit 22,2 % das meiste Bier. Das Nachbarland Irland kommt mit 15,3 % an zweiter Stelle. Es folgen China mit 10,6 % und Frankreich mit 9,1 %.

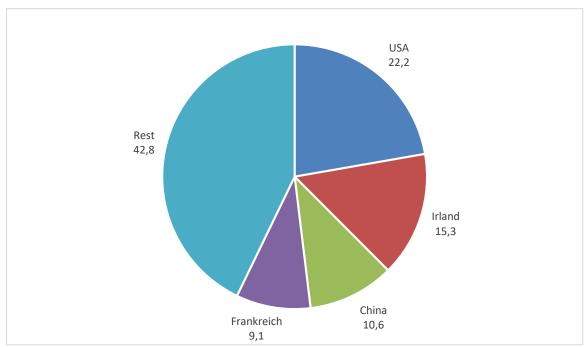


Abbildung 20: Bierexporte aus Großbritannien, weltweit, 2018, in %

Quelle: HM Revenue & Customs, 2019.

Wie Abbildung 21 zeigt, gehört Deutschland innerhalb der EU nicht zu den Hauptabnehmern von britischem Bier. Zwar stiegen die Exporte nach Deutschland im Wert an und konnten sich sogar zwischen 2015-2016 fast verdoppeln, machen sie doch gemessen an den Gesamtexporten innerhalb der EU lediglich zwischen 1,2-3,0 % aus.

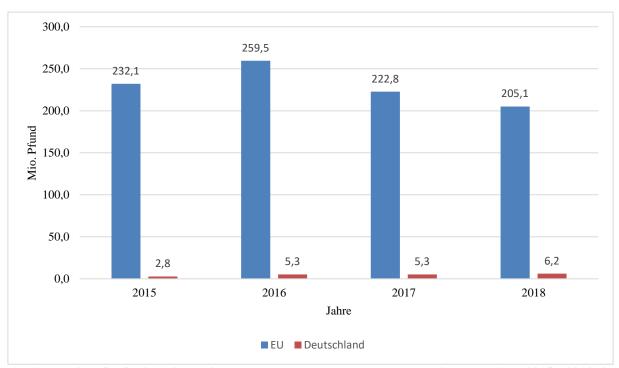


Abbildung 21: Großbritanniens Bierexporte nach Deutschland und EU im Vergleich, 2015 – 2018, in Mio. Pfund

Quelle: HM Revenue & Customs, 2019.

4.5.2 Spirituosenindustrie

Spirituosen werden neben Bier und Wein ebenfalls sehr gerne und häufig konsumiert. Im Gegensatz zum Bier wird diese Alkoholsorte jedoch häufiger über den HoReCa-Sektor gekauft als über den Einzelhandel. 2016 erzielte der Einzelhandel einen Umsatz von 4 Mio. GBP. Der HoReCa-Sektor konnte 5,8 Mio. GBP erzielen.

4. Der britische Markt für alkoholische Getränke

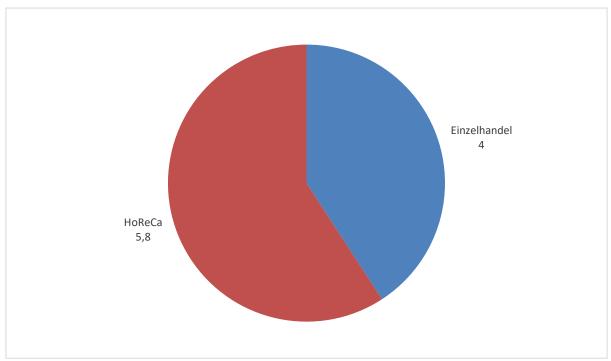


Abbildung 22: Umsatz Spirituosen nach Vertriebskanal, Großbritannien, 2016, in Mio. Pfund

Quelle: HM Revenue & Customs, 2019.

Im Zeitraum 2015 bis 2018 nahm der Exportwert von Spirituosen in Großbritannien 7,5 Mrd. USD auf 8 Mrd. USD zu und war auch extrem viel höher als der Wert des Imports von Spirituosen. Die Werte der importierten Spirituosen sind zwischen 2015 – 2018 kaum verändert. Im Jahr 2016 ging der Wert leicht zurück, blieb ansonsten auf 1 Mrd. USD.

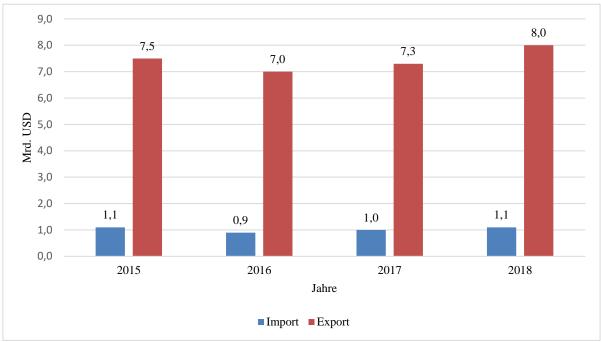


Abbildung 23: Außenhandel Spirituosen, Großbritannien, 2015 – 2018, weltweit, in Mrd. USD

Quelle: WSTA, WSTA Marktet Overview, 2016.

In 2015 gab es 233 registrierte Destillerien. In der Zwischenzeit entstanden immer mehr kleine Destillerien und sog. Nischen-Destillerien. Viele dieser kleinen Destillerien produzieren Spirituosen für die eigene Region. Auf diese Weise möchten sie die Eigenproduktion fördern und ihre eigene Marke stärken.

Zudem exportiert Großbritannien viele Spirituosen. Whisky und Gin sind auch im Ausland sehr beliebt und werden auch am häufigsten exportiert. 2015 wurden 840 Mrd. 1 Whisky exportiert. Der Gin steht bei den Ausfuhren zwar an 2. Stelle, kommt aber nur auf einen Exportwert von 142,8 Mrd. 1. Vodka kommt mit 37,8 Mrd. 1 an 3. Stelle.

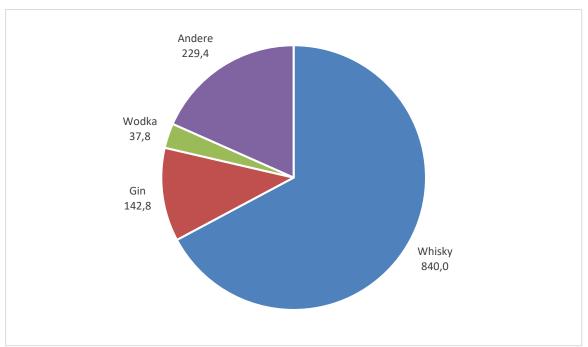


Abbildung 24: Exportierte Spirituosen weltweit, Großbritannien, 2015, in Mrd. Liter

Quelle: WSTA, WSTA Marktet Overview, 2016

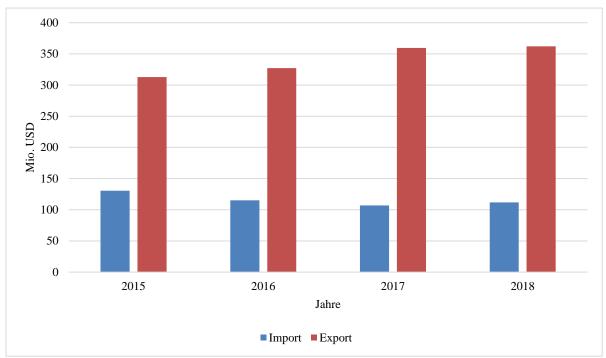


Abbildung 25: Großbritanniens Außenhandel von Spirituosen mit Deutschland, 2015 – 2018, in Mio. USD

Quelle: UN Comtrade, 2019

4.5.3 Weinindustrie

Großbritannien verfügt über 500 Weinberge und 165 Weinkellereien¹¹. Der britische Weinmarkt ist der sechstgrößte weltweit und der zweitgrößte Händler, wenn es nach Volumen geht. Insgesamt werden jährlich rund 4,5 Mio. Flaschen Wein produziert. Etwa 15 Mio. hl Wein werden jährlich in Großbritannien konsumiert. 2018 konnte die britische Weinindustrie eine Rekordernte verzeichnen und auch im Verkauf schrieb die Industrie schwarze Zahlen. Der Vertrieb von Wein stieg um ganze 50 % an. ¹² Die Marktanalysen, die von "Wines of Great Britain" und "Wine Intelligence" durchgeführt wurden, zeigen, dass 15,6 Mio. Flaschen im Jahr 2018 hergestellt wurden. Das sind 130 % mehr als im Vorjahr und ein neuer Rekord. Zu den am meisten angebauten Weinen gehören Weine wie Chardonnay, Pinot Noir, Pinot Meunier und Bacchus. Sie machen über 75 % des Gesamtanbaus aus. Mit 71 % bleibt Schaumwein die beliebteste Weinsorte der Briten. Im vergangenen Jahr wurden 1,6 Mio. Reben gepflanzt, 2019 sollen 2 Mio. weitere folgen.

Aktuell beschäftigt die britische Weinindustrie rund 2.000 Personen. Experten gehen davon aus, dass in den nächsten 20 Jahren zwischen 20.000 – 30.000 neue Arbeitsplätze entstehen.

¹¹ https://www.morningadvertiser.co.uk/Article/2019/03/21/English-wine-industry-to-create-up-to-30-000-jobs

¹² https://drinksint.com/news/fullstory.php/aid/8235/UK_wine_domestic_sales_and_exports_up_50_25.html

Weintourismus soll zusätzlich geschätzt 658 Mio. GBP in Form von Umsatz pro Jahr bis 2040 beisteuern. Die Popularität des britischen Weines steigt stetig an und zieht Touristen ins Land, um die Weinberge zu besichtigen oder Wein-Tastings mitzumachen. Besonders beliebt ist britischer Wein bei Amerikanern und Skandinaviern.

Über 150 Weinberge sind in Großbritannien für die Öffentlichkeit zugänglich. Vier Regionen sind besonders für den Weinanbau und -Herstellung bekannt.

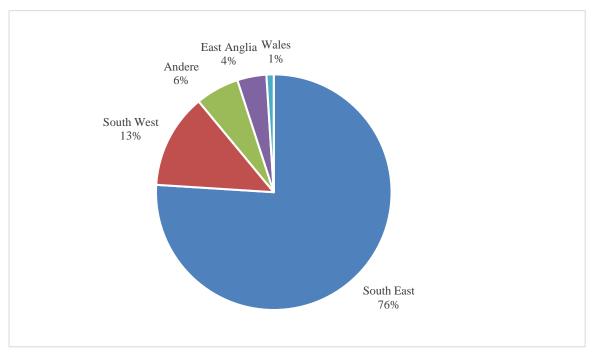


Abbildung 26: Verteilung Weinproduktion Großbritanniens, 2018, nach Regionen, in %

Quelle: Wines of Great Britain, The English & Welsh Wine Industry, 2019

In der folgenden Tabelle werden die beliebtesten Weine der Briten aufgelistet. Diese werden auch vor Ort angebaut. Pinot Noir ist der Lieblingswein der Briten. Insgesamt wird dem Anbau von Pinot Noir mit einer Gesamtfläche von 895 ha (29,7 %) zuteil. Chardonnay folgt mit einer minimal kleineren Fläche von 835 ha (28,9 %). Die restlichen Weine verfügen über viel kleinere Anbauflächen.

Tabelle 4: Die beliebtesten Weine in Großbritannien nach Gesamtfläche und Anbau

Rebsorte	Gesamtfläche in %	Anbau in ha
Pinot Noir	29,7	859
Chardonnay	28,9	835
Pinot Meunier	11,0	317
Bacchus	6,9	200
Seyval Blanc	4,2	121
Pinot Gris	2,4	70
Reichensteiner	2,3	66
Madeleine Angevine	2,1	61
Sonstiges	12,5	359

Quelle: Wines of Great Britain, The English & Welsh Wine Industry, 2019

Wein v. a. über Handelsgeschäfte vertrieben. 54,9 % des Vertriebes geht über diesen Kanal. Es folgen die Weinkellereien mit 35,8 %. In den vergangenen 5 Jahren wurde insbesondere bei Weinen den Trend zum Online-Handel erkennbar. 5,3 % der Weine werden inzwischen über das Internet vertrieben. Auch die Unternehmen bzw. die Hersteller selbst vertreiben immer häufiger ihre Weine über die eigene Webseite.

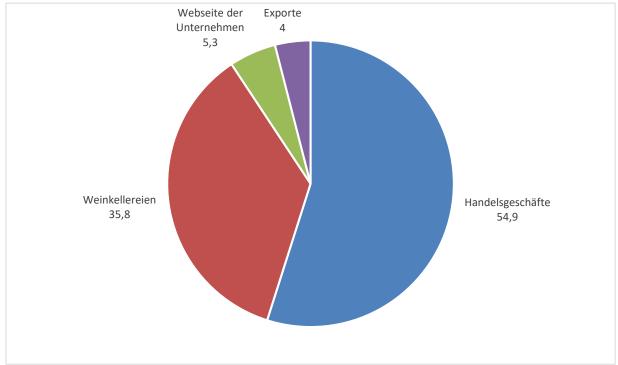


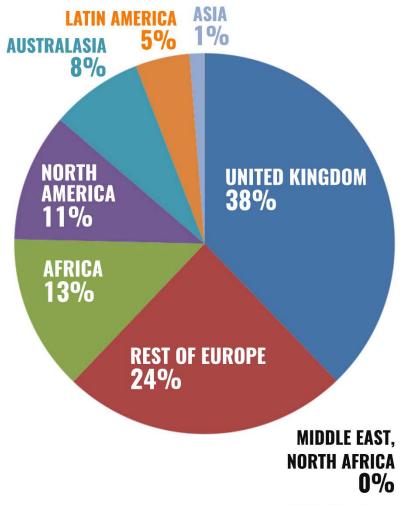
Abbildung 27: Verteilung der Vertriebskanäle für Wein, Großbritannien, 2018, in %

Quelle: Wines of Great Britain, The English & Welsh Wine Industry, 2019

4.5.4 Cider

Cider genannt, gehört zu den alkoholischen Getränken, die schon am längsten in Großbritannien hergestellt werden. Auch heute erfreut sich das Getränk einer großen Beliebtheit. Seit 1995 wurden über 2 Mio. Bäume für die Cider-Erzeugung gepflanzt und die Verkäufe nahmen zu. Großbritannien gehört weltweit zu den größten Cider-Herstellern.

GLOBAL CIDER VOLUMES BY REGION



Source: AICV Cider Trends

Abbildung 28: Größten Apfelweinhersteller, weltweit, 2018, in %

Quelle: European Cider and Fruit Wine Association (AICV): Cider Trends, 2019.

4.6 Perspektiven des britischen Alkoholmarktes (SWOT)

Stärken - Strengths

- Großer Absatzmarkt (insbesondere in der EU)
- Höhere Kaufkraft
- Hohe Touristenzahl, die deutsche alkoholische Getränke konsumieren
- Biernation und eine stärkere Popularität von Wein
- Gute Infrastruktur (kann aber verbessert werden)
- Arbeitslosigkeit ist relativ gering
- Lange und intensive Handelsbeziehungen
- Unternehmerfreundliches Land
- Hohe ausländische Direktinvestitionen
- Geringe Sprachbarrieren

Schwächen - Weakness

- Die Eigenproduktion steigt konstant an und wird zur Konkurrenz
- Import- und konsumabhängiges Land
- Hohe Produktionskosten
- Starke internationale Konkurrenz (insbesondere aus den Niederlanden und den USA sowie aus Belgien)

Chancen - Opportunities

- Positive Konsumentwicklung, die trotz einiger negativer Einflüsse besteht
- Importiert viele bekannte Marken und Qualitätsprodukte
- Höherer Bedarf an Angeboten von alkoholischen Getränken aufgrund des Tourismus
- Produktmarken und Produkte "Made in Germany"
- Nachfrage nach Trends (neue Sorten, neue Geschmacksrichtungen) sowie Qualität und Innovation wächst
- Höherer Umsatz möglich
- Deutschland ist ein wichtiger Handelspartner mit gutem Ruf

Risiken - Threats

- Politische und regionale
 Unsicherheiten (Brexit,
 Unstimmigkeiten zwischen
 Nordirland, Schottland und dem
 Rest des Landes)
- Unternehmen verlassen das Land bzw. investieren weniger
- Starker Exportpartner
- Konkurrenz mit regionalen Produkten
- Relativ ausgeprägte Verschuldung der privaten Haushalte
- Fachkräftemangel
- Schwacher Sterling (teure Importe, geringere Kaufkraft)

5. Rechtliche Rahmenbedingungen

Großbritannien, das zusammen mit England, Schottland, Wales und Nordirland das Vereinigte Königreich bildet, ist eine konstitutionelle Monarchie, die über ein parlamentarisches Regierungssystem verfügt. Nichtsdestotrotz sind Unterschiede in den Rechtssystemen der einzelnen Landesteile erkennbar. So setzt sich die Rechtslage Englands und Wales aus dem Common Law und dem Equity Law zusammen. Das High Court of Justice, das 1875 gegründet wurde, ist für die konstante Weiterentwicklung dieser beiden Systeme zuständig. In Schottland fand ab dem 18. Jh. zwar eine Annäherung zum englischen Common Law statt, dennoch bleibt es in rechtlichen Angelegenheiten kontinentaleuropäisch geprägt. Das Common Law sowie das Equity Law sind keine schriftlichen Gesetze, doch auch in Großbritannien stößt man immer wieder auf geschriebenes Recht wieder. Dieses findet sich insbesondere im Handelsrecht wieder.

5.1 Rechtswahl

Prinzipiell können Verträge zwischen deutschen und britischen Unternehmen unter Einbezug des englischen Rechts geschlossen werden. Aufgrund der engen deutsch-britischen Beziehungen und dem ausgeprägten Handel zwischen beiden Ländern, kommt dies nicht selten vor. Allerdings ist es für deutsche Unternehmen nicht unbedingt vorteilhaft, da sich das "Common Law" nicht auf Gesetze, sondern auf Präzedenzfälle bezieht und durch sogenanntes Richterrecht weiterentwickelt¹³. Das deutsche Recht, das dem "Civil Law" zugeordnet ist, beruht sich - gegensätzlich zum englischen Rechtssystem - auf Gesetze. Auch der Brexit wird in naher Zukunft Auswirkungen auf diese Rechtswahl haben. Denn noch ist der Bezug zum EU-Recht im englischen Recht gegeben, doch nach Vollzug des Brexits wird es ungültig. Verändernde Umstände wie der Brexit könnten somit für die Parteien insbesondere für die deutsche Seite zum Problem werden. Eine Einbindung von Brexit-Sicherheitsklauseln sollten auf jeden Fall geprüft werden, um vermeidliche Fälle wie z. B. nachteilige Auswirkungen des Vertrages, Währungsschwankungen usw. zu umgehen.

5.2 Vertriebsrecht

5.2.1 UN-Kaufrecht

Am 01. Januar 1991 trat das völkerrechtliche Übereinkommen der Vereinten Nationen, das sich auf den internationalen Warenkauf vom 11. April 1980 (CISG - Convention on Contracts for the International Sale of Goods) bezieht, in Deutschland in Kraft¹⁴. Aktuell gilt dies für 89 – überwiegend aus Europa stammende – Staaten. Dies gilt jedoch nicht für Großbritannien.

¹³https://www.stuttgart.ihk24.de/Fuer-

Unternehmen/international/Internationales Wirtschaftsrecht/Rechtsinformationen_zu_einzelnen_Laendern/Europa/rechtsfragen-in-zeiten-des-brexit/4043278

14 https://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Recht-Zoll/Wirtschafts-und-steuerrecht/recht-kompakt,t=recht-kompakt-grossbritannien,did=1518766.html

Dennoch kann das UN-Kaufrecht bei Verhandlungen zwischen britischen und deutschen Unternehmen in Kraft treten. Voraussetzung für das UN-Kaufrecht ist, dass die Vertragspartner ihre Niederlassung in verschiedenen Vertragsstaaten haben oder aber die Regeln des internationalen Rechts (IRP) setzen die Anwendung des Rechts eines Vertragsstaates voraus. Sollten also beide Parteien keine Rechtswahl vereinbaren, tritt beim Kaufvertrag die Verordnung (EG) Nr. 593/2008 ("Rom I") in Kraft, wonach das Recht des Staates, in dem sich die Niederlassung des Verkäufers befindet, angewendet wird¹⁵. Zwar kann das UN-Kaufrecht abgelehnt (oder vertraglich direkt vereinbart) werden und ein nationales Recht vereinbart werden, doch eine voreilige Ausschließung und der damit zusammenhängende Entfall mehrerer rechtlicher Vorteile soll dabei gut bedacht werden. Im Falle einer Einigung auf das nationale Recht muss dies im Vertrag unter allen Umständen festgehalten werden. CISG bezieht sich lediglich auf Kaufverträge von Waren und findet keine Anwendung in Bezug auf Verbraucherverträge. Ein Vertrag kann in der Regel mündlich geschlossen werden, besteht allerdings auf enger Vertrauensbasis.

5.2.2 Produkthaftung

Das Produkthaftungsrecht in Großbritannien weist deutlich Ähnlichkeiten zum deutschen Recht auf. Es sind somit keine großen Abweichungen auffällig.

Die Verordnung (EG) Nr. 864/2007 ("Rom II") legt fest, welches Recht Anwendung findet, wenn es um die Produkthaftung geht. Allerdings gilt dies für den Normalfall, dass sich die Niederlassung der Unternehmen im Heimatland befindet. Da das Vereinigte Königreich im Erwägungsgrund 39 aufgelistet ist, gilt hierfür die o. g. Verordnung. Laut dieser Regelung gilt i. d. R. das Recht des Staates, in dem die Person während des Schadens ihren Aufenthalt hatte. Allerdings muss das Produkt im Voraus auf offiziellem und legalem Wege eingeführt worden sein. Ist dies nicht gegeben, tritt automatisch das Recht des Staates in Kraft, wo das Produkt erworben wurde, ebenfalls nur falls es auch dort eingeführt wurde. Falls beide Szenarien ausscheiden, wird das Recht des Staates genutzt, wo der Unfall oder Schaden entstanden ist. Sollte sich herausstellen, dass die Person, die der Haftung geltend gemacht wird, die Einführung des Produkts nicht erahnen konnte, ist es nicht möglich dieses Recht in Anspruch zu nehmen. In diesem Falle muss man auf das Recht zurückgreifen, das am Ort des sonstigen Aufenthalts dieser Person wirksam ist. Eine Prüfung einer unerlaubten Handlung bzw. einer engeren oder unmoralischen Verbindung der beiden Parteien ist auch bei der Produkthaftung üblich.

Der erste Teil des Consumer Protection Acts 1987 sieht die Richtlinie 85/374/EWG für fehlerhafte Produkte vor. Diese wurde bereits in innerstaatliches Recht umgesetzt¹⁶.

Sowohl Körper- als auch Sachschäden sind im Consumer Protection Act inbegriffen. Der Ersatz von Gegenständen ist nur dann möglich, wenn diese privat gebraucht bzw. verbraucht wurden. Im Gewerbebetrieb findet es somit keine Anwendung. Neben dem Hersteller können auch Handelsvertreter und/oder Subunternehmer der Schuld bezichtigt werden.

In der Regel müssen Schäden innerhalb von 3 Jahren nachdem der Schaden eingetreten ist, geltend gemacht werden. Erfährt der Produzent erst später vom Ereignis, entfällt die Drei-Jahres-Frist auf den Zeitpunkt, an dem der Hersteller in Kenntnis gesetzt wurde¹⁷. Eine Ausschlussfrist besteht für alle Forderungen, die 10 Jahre nach der Einführung des Produkts, geltend gemacht werden.

5.2.3 Gewährleistungsrecht

Erweist sich ein Produkt als mangelhaft oder entspricht es nicht der Darstellung oder Funktionsweise, die beschrieben wurde, so muss der Händler oder ggf. der Hersteller selbst laut EU-Recht eine Nachbesserung, Preisminderung, eine Kaufpreiserstattung oder einen Ersatz gewährleisten. Der Verkäufer ist der Verbrauchsgüterkaufrichtlinie 1994/44/EG und Verbraucherrechte-Richtlinie 2011/83/EU zufolge für Mängel im Rahmen der gesetzlichen Gewährleistung verantwortlich¹⁸.

Beim Erwerb über den Online-Handel besteht das Recht, vom Kauf zurückzutreten oder die Bestellung innerhalb von 2 Wochen zu widerrufen ¹⁹.

In Großbritannien unterscheidet sich das Gewährleistungsrecht zum deutschen Recht. Rechtsgrundlagen zur Mängelhaftung sind im Bereich des Warenkaufs im sec. 13 bis 15 Sale of Goods Act (SGA) 1979 festgehalten. Zusätzlich bestehen einzelvertragliche Regelungen. Diese Regelungen sind grundsätzlich für Kaufleute und Verbraucher vorgesehen.

Um europäische verbraucherspezifische Rechtsvorgaben einzuhalten, gab es in den vergangenen Jahren mehrmalige Ergänzungen und Modifizierungen des SGA, um so einen vereinfachten und angepassten Handel zwischen Großbritannien und den restlichen Staaten Europas garantieren zu können. Somit stehen dem britischen Verbraucher wie in Deutschland

¹⁶ https://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Recht-Zoll/Wirtschafts-und-steuerrecht/recht-kompakt,t=recht-kompakt-grossbritannien.did=1518766.html

¹⁷ https://www.it-recht-kanzlei.de/gewaehrleistung-produkthaftung-britische-verbraucher.html

 $[\]frac{18}{\text{https://www.evz.de/fileadmin/user_upload/eu-verbraucher/PDF/Joint_Project_Garantien/EU_Vergleichstabelle_zu_Gewaehrleistung_und_Garantie.pdf}$

auch gesetzliche Gewährleistungsrechte zu, sollten die gelieferten Produkte "of satisfactory quality" sein (sec. 14 SGA).

Ein vernünftiger und vertrauensvoller Betrachter (reasonable person) wird mit der Überprüfung der Ware und des vertraglichen Inhalts betraut. Ein Produkt gilt als "of unsatisfactory quality" sollte der Erwerber nach Erhalt das Produkt geprüft haben ohne Feststellung eines Mangels.

Im SGA wird zudem die Erwartung und der Verwendungszweck zum Vertragsgegenstand. Der Käufer hat die Möglichkeit das Produkt binnen angemessener Frist (reasonable time) zurückzugeben. Allerdings darf keine offizielle Annahme (acceptance) stattgefunden haben.

Der "Supply of Goods and Services Act 1982" (SGSA) ist die Rechtslage für Verträge über Werke oder Dienstleistungen und bezieht sich insbesondere auf den Aspekt der "vernünftigen Sorgfalt und Fertigkeit" (reasonable care and skill). ²⁰

Rechtsfolgen beziehen sich v. a. auf die vertraglichen Vereinbarungen und die im SGA und SGSA enthaltenen Regelungen. Nach englischem Recht ergeben sich diese aus dem Vertragsbruch (breach of contract), dabei gibt es keine Unterscheidung zwischen Gewährleistungs- und sonstigen Vertragspflichten. Von Bedeutung ist hier, ob eine Garantie (warranty) oder eine Gewährleistungsvoraussetzung (condition) des Vertrags verletzt wurde. Die Garantien sind den Voraussetzungen, die in der SGA und SGSA enthalten sind, untergeordnet. Bei Verletzung einer Garantie ist ein Anspruch von Schadensersatz möglich. Bei den Gewährleistungsvoraussetzungen besteht nicht nur Anspruch auf Schadensersatz, sondern auch die Auflösung des Vertrags ist unwiderrufbar möglich. Um Sachmängel nachzuweisen kann im Vereinigten Königreich eine spezialisierte Schlichtungsstelle, die sogenannte "The Furniture Ombudsman", zur Erstellung eines Gutachtens berufen werden. Allerdings können diese sehr kostspielig sein.

Die Verjährungsfrist darf prinzipiell nicht kürzer sein als die gesetzliche Gewährleistungsfrist²¹. Während sich die Verjährungsfrist in Deutschland auf 2 Jahre beruht, beträgt diese in Großbritannien 6 Jahre, in Schottland sind es 5 Jahre. Die Kategorie Lebensmittel und Getränke kann einer verkürzten Laufzeit unterliegen, je nachdem wie lange diese haltbar sind. Bei schwerwiegenden und komplizierten Fällen, die in Großbritannien als "specialties" bezeichnet werden, kann die Verjährungsfrist auf bis zu 12 Jahre erhöht werden. Die Vorschriften zur genannten Frist sind im Verjährungsgesetz Nr. 58/1980 festgehalten.

20

²⁰ https://www.bwlh.de/Recht_International/England/Gewahrleistung_-UK-/gewahrleistung_-uk-.html

²¹ https://www.evz.de/fileadmin/user_upload/eu-verbraucher/PDF/Joint_Project_Garantien/EU_Vergleichstabelle_zu_Gewaehrleistung_und_Garantie.pdf

5.2.4 Consumer Rights Act 2015

Zum 01. Oktober 2015 wurde die Rechtslage hinsichtlich Mangelwaren bearbeitet, um dem Verbraucher mehr Vorteile einzuräumen. So kann dieser seit der Einführung des Consumer Rights Act²² Mangelware innerhalb von 30 Tage zurückgeben. Der Verkäufer muss die Reparatur bzw. einen Ersatz garantieren. Ist dies nicht gegeben, ist eine Zurückweisung des Produkts oder die Rückerstattung des kompletten Kaufpreises möglich. Der Consumer Rights Act regelt die Gewährleistungsfälle auch für Werk- und Dienstleistungsverträge.

5.2.5 Handelsvertreterrecht

The Commercial Agents (Council Directive) Regulations 1993²³ regelt in seiner aktuellen Verfassung die Beziehungen zwischen selbstständigen Handelsvertretern und Unternehmern. Es ist ohne weitere Probleme möglich – auch als deutsches Unternehmen – einen Handelsvertreter in Großbritannien für den Verkauf bzw. Ankauf von Produkten zu bestimmen. Der Handelsvertreter hat dabei Anspruch auf eine angemessene Vergütung, auch nach frühzeitiger Beendigung des Vertrags. Zudem kann er einen Ausgleich oder Schadensersatz fordern, sollte die Vertragsverletzung nicht von ihm kommen.

Sollte es sich um einen englischen Handelsvertrag handeln, muss darauf geachtet werden, dass ein auf unbestimmte Zeit geschlossener Vertrag prinzipiell bis zum Ende eines Kalendermonats zu kündigen ist. Falls der Handelsvertreter beim Ausbau der Klientele oder bei sonstigen Erfolgen des Unternehmens beteiligt war, hat er auch da Anspruch auf einen Ausgleich (indemnity).

Es gibt nicht genügend gesetzliche Regelungen für einen Rahmenvertrag eines Vertragshändlers, weshalb beide Parteien über Spielraum und Vertragsfreiheit verfügen. Zwar besteht somit auch keine gesetzliche Kündigungsfrist, doch wird eine angemessene Kündigungsfrist nach allgemeinen Rechtsgrundsätzen erwartet, falls keine Klausel zu diesem Punkt im Vertrag vorkommt.

5.2.6 Gewerblicher Rechtsschutz

Der gewerbliche Rechtsschutz bezieht sich auf die geistigen Schutzrechte, zu denen folgende Rechte gehören: Patentrecht, Gebrauchsmusterrecht, Geschmacksmusterrecht, Halbleiterschutzrecht, Sortenschutzrecht und Markenrecht sowie teils Wettbewerbsrecht²⁴. Das

²²https://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Recht-Zoll/Wirtschafts-und-steuerrecht/Produkte/Dienstleistungsrecht/Portal21/Laender/Vereinigtes%2520K%25C3%25B6nigreich/Rechtsrahmen/Zivilrecht/gewaehrleistunsgrecht.html? view=renderPrint

 $[\]frac{23}{https://www.bwlh.de/Recht_International/England/Vertriebsrecht_-UK-/vertriebsrecht_-uk-.html}$

5. Rechtliche Rahmenbedingungen

britische Patent- und Markenrecht sieht vor, dass Handelsmarken, auch bei alkoholischen

Getränken, vor unbefugtem Gebrauch geschützt sein sollen.

5.2.7 Patent- und Markenrecht

Die rechtlichen Grundlagen des Patentrechts sind im Patentgesetz Nr. 37/2007 (Patents Act

1977) sowie das aktualisierte Patentgesetz Nr. 16/2004 (Patents Act 2004) festgehalten.

Zudem wird es durch das Urheberrechts-, Muster- und Patentgesetz Nr. 48/1988 sowie durch

die Patentregeln Nr. 3291/2007 (Patent Rules 2007), die zuletzt durch die Patentregeln

2014/578 (Patents (Amendment) Rules 2014) geändert wurden, ergänzt.

Das Markenrecht musste seit Inkrafttreten im Jahr 1994 (Markengesetz Nr. 26/1994 im Trade

Marks Act 1994²⁵) mehrmals geändert und angepasst werden. Dies lag nicht zuletzt an den

europäischen Vorgaben, die in der Gemeinschaftsverordnung Nr. 1908/1996 der Community

Trade Marks Regulations von 1996 integriert wurden. Die Marken sind laut Sektion 42 des

Trade Marks Act 1994 für 10 Jahre geschützt, eine Verlängerung ist durch die Sektion 43

gewährleistet.

Bei jeder Markenanmeldung ist es Pflicht, die Ware für die die Marke genutzt werden soll,

aufzulisten ²⁶. Ähnliches gilt übrigens für das Design von Verpackungen. Die Schutzdauer des

Patents ist für 20 Jahre garantiert (dies gilt allerdings nur für Anmeldungen ab dem

1. Juni 1978).

Für die Eintragung der Marken besteht in der EU inkl. Großbritannien ein viergliedriges

System²⁷: die nationale, regionale, EU- und internationale Ebene.

In Großbritannien steht das Büro für Intellektuelles Eigentum (UKIPO – United Kingdom

Intellectual Property Office) für jegliche Fragen und Anmerkungen zum Thema Patent- und

Markenrecht unter folgender Adresse zur Verfügung:

Concept House, Cardiff Road, Newport, South Wales, NP10 8QQ, UK

Tel.: +44 (0)300 300 2000

Fax: +44 (0)16 3381 7777

information@ipo.gov.uk

www.tmdn.org

²⁵https://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Recht-Zoll/Wirtschafts-und-

 $\underline{steuerrecht/Produkte/Dienstleistungsrecht/Portal 21/Laender/Vereinigtes \%2520K\%25C3\%25B6nigreich/Rechtsrahmen/gewerblicher-rechtsschutz.html}$

26 http://www.londonip.co.uk/trademarks/tm-classes/

27 https://euipo.europa.eu/ohimportal/de/trade-marks-in-the-european-union

SEITE 50 VON 84

Die Klassifizierung der Marken geschieht in sogenannten "classes". Alkoholische Getränke, darunter Wein, Spirituosen, Liköre, Alcopops und alkoholische Cocktails sind unter "Class 33" einzuordnen. Die dazugehörige Werbung oder sonstiges Unternehmensmanagement gehört zur "Class 35". Der Transport, die Verpackung sowie die Lagerung findet sich unter der "Class 39" wieder. Zudem gibt es die "Class 43" für Dienstleistungen, die der Lieferung von Lebensmitteln und Getränken sowie die Dienstleistungen im HoReCa-Bereich dienen.

5.2.8 Gebrauchsmusterrecht und Geschmacksmusterrecht

In Großbritannien findet ein Gebrauchsmusterrecht keine Anwendung. Dafür wurde ein Geschmacksmusterschutz eingeführt, auch genannt *protection of industrial design*²⁸, der im Registered Designs Act von 1949 beinhaltet ist. Dieser wurde in der Vergangenheit ebenfalls mehrmals bearbeitet. Das Copyright und der Designs and Patent Act 1988 wurden nachgetragen. Der Schutz ist für 5 Jahre gewährleistet, kann jedoch verlängert werden um 5 Jahre bis zu einer maximalen Schutzdauer von 25 Jahren.

Aufgrund des Brexits wird es höchstwahrscheinlich zu Änderungen kommen. Dies hatte die britische Regierung bereits im Oktober 2018 verkündet²⁹. Da es immer wieder zur Verschiebung kam, sind aktuell keine genaueren Details bekannt, inwiefern sich der Brexit auf den gewerblichen Rechtsschutz auswirkt.

Detaillierte Informationen zu den einzelnen rechtlichen Aspekten und in Bezug auf die eigene Unternehmenslage können in den britischen Rechtstexten unter folgendem Link eingesehen werden: http://www.legislation.gov.uk/ukpga/1982/29/contents.

5.3 Zollrechtliche Bestimmungen

Großbritannien ist Mitglied der EU. Die EU-Mitgliedsstaaten bilden einen besonders wichtigen Markt für die Briten, was nicht zuletzt daran liegt, dass es sich bei der EU um eine Zollunion handelt und den Handel immens vereinfacht. Handelspraktiken, Regelungen und Standards werden von der EU geregelt und auch Zolltarife sind dadurch weggefallen oder vereinfacht worden, damit der Handel innerhalb der EU so unkompliziert wie möglich umgesetzt werden kann. Nichtsdestotrotz müssen bei den zollrechtlichen Bestimmungen einige Ausnahmen bzw. Besonderheiten zu Kenntnis genommen werden.

 $\frac{29}{\text{https://www.grammpatent.de/de/newsdetails/grossbritannien-veroeffentlicht-erklaerungen-zum-gewerblichen-rechtsschutz-nach-dem-brexit.html}$

²⁸ https://www.bwlh.de/Recht_International/England/Gewerblicher_Rechtsschutz_-UK-/gewerblicher_rechtsschutz_-uk-.html

5.3.1 Importbestimmungen

Durch die derzeitige Mitgliedschaft Großbritanniens in der EU profitieren deutsche Unternehmen weiterhin von vereinfachten Handelsregelungen. Unter anderem herrschen eine vereinfachte Bürokratie, harmonisierte Standards, vereinfachte Reisemöglichkeiten für Unternehmens- und Handelsvertreter. Die britischen Rechte wurden größtenteils den EU-Angaben angepasst.

Im Lebensmittel- und Getränkesektor können somit die Produkte innerhalb der EU ohne weitere Einschränkungen zirkulieren, obwohl die Umsatzsteuer sowie die Verbrauchsteuer weiterhin gelten.

Beim Handel mit Großbritannien besteht jedoch weiterhin die Frage in welcher Währung der Handel vollzogen werden soll. In vielen Fällen wickelt sich der Handel in EUR ab, doch kann die britische Seite darauf bestehen es in ihre Währung (GBP) zu setzen. Daher wäre es gut, im Voraus zu prüfen, wie Konkurrenten bei Währungsfragen vorgehen. Da in Großbritannien die Produkte in Britischem Pfund vertrieben werden, ist es zumindest empfehlenswert, darüber nachzudenken auch von Beginn an mit Preislisten in britischer Währung zu verhandeln. Zu beachten sind dabei auch der Währungskurs, die Preisangaben von Partnern und Konkurrenten sowie mögliche (Währungs-)Risiken. Die Produktpreise sind ein sensibles Thema. Die britische Strategie der Preissetzung kann sehr weit auseinandergehen von der der Deutschen.

5.3.2 Bedingungen für den Import von Alkohol

Der Export von alkoholischen Getränken nach Großbritannien ist prinzipiell kein Problem und in verschiedenen Varianten möglich, doch bleibt er strikt reglementiert, dies gilt sowohl für den klassischen als auch für den Online-Vertrieb. Alkoholische Getränke müssen über bestimmte Labels und Angaben zu Inhaltsstoffen verfügen um nach Großbritannien exportiert werden zu dürfen. Auch gelten strengere Regeln in Bezug auf Marketing und Verkauf. Dazu zählen das Alter des Verbrauchers, Hinweise auf gesundheitliche Schäden u. v. m.. Faktoren, die beim Export von Alkohol ebenfalls eine Rolle spielen, sind die folgenden³⁰:

- Wie oft wird exportiert?
- Innerhalb oder außerhalb der EU?
- Wurde die Verbrauchsteuer der Ware bereits in einem anderen EU-Land bezahlt?

³⁰ https://www.gov.uk/guidance/import-alcohol-into-the-uk

Anhand dieser Möglichkeiten wird die Vorgehensweise der Rechnung sowie die britische Verbrauchsteuer beeinflusst.

Zusätzlich sollte geprüft werden, ob eine Lizenz zum Verkauf von alkoholischen Getränken (direkt oder indirekt) gegeben ist.

Für jede Form von Alkohol wird der Normalsatz von 20 % angewandt. Es spielt keine Rolle, ob es sich um den Verkauf innerhalb oder außerhalb von Geschäftsstellen handelt³¹.

Beim Verkauf von Alkohol an andere Unternehmen kann es vorkommen, dass vorher eine Genehmigung beim Alcohol Wholesaler Registration Scheme (AWRS), einem Registrierungssystem für den Großhandel von Alkohol, beantragt werden muss. Die britische Steuerbehörde hat dies eingeführt, um so jeglichem Betrug und Schmuggel von Alkohol entgegenzutreten.

Die Genehmigung muss eingeholt werden, wenn:

- das eigene Unternehmen verkauft oder den Verkauf von Alkohol organisiert und es bereits eine Niederlassung in Großbritannien hat
- der Verkauf während oder nach dem Zeitpunkt der Verbrauchsteuer vollzogen wird
- jeglicher Weiterverkauf an andere Unternehmen stattfindet (unabhängig des Status des Abnehmers)

Die Genehmigung muss von folgenden Unternehmen eingefordert werden:

- Brauereien und Mikrobrauereien
- Weinherstellern
- Spirituosenherstellern
- Herstellern von Apfelwein, die jährlich über 70 hl Cider herstellen
- Weinimporteure
- Großhändler, die mit Alkohol handeln (inkl. Cash & Carry)
- Weinhändler

5.3.3 Britische Steuerstempel (UK duty stamps)

Die britischen Behörden führen legale Einfuhrbestimmungen für den Import von Alkohol. Dies gilt auch für sogenannte Steuerstempel, auch als steuerliche Kennzeichnung bekannt. Diese werden angewendet, sollten Flaschen oder andere Verkaufsverpackungen verwendet

-

 $^{^{31}\ \}underline{https://www.gov.uk/guidance/food-products-and-vat-notice-70114}$

5. Rechtliche Rahmenbedingungen

werden, in denen Alkohol von mind. 30 % oder mehr enthalten sind oder wenn es sich um Flaschengrößen von 35 cl oder mehr handelt³². In diesem Falle muss ein Steuerstempel erstellt bzw. im eigenen Label integriert werden. Diese Steuerstempel werden über die Steuerbehörde HM Revenue and Customs (HMRC) beantragt.

Für die Beantragung online oder per Post wird Folgendes benötigt:

- Name und Adresse
- Legaler Status
- Britische UstID-Nr. (falls vorhanden)
- Verbrauchsteuernummer (falls vorhanden)
- Anzahl freistehender Stempel in den nächsten 12 Monaten (falls relevant)
- Anzahl freistehender Stempel im letzten Jahr
- Name und Adresse des Etikettendruckers der genutzt wird (für Label-Stempel)

5.3.4 Steuerliche Abgaben und Steuersätze

HM Revenue and Customs (HMRC) ist die zuständige Steuerbehörde in Großbritannien, die für die Erhebung der Einkommens-, Körperschafts-, Umsatz- und Verbrauchersteuer sowie die Sozialversicherungsbeiträge.

Körperschaftssteuer

Die Körperschaftssteuer (corporation tax) fällt an, falls eine Niederlassung in Großbritannien vorhanden ist. Diese beträgt 19 %, eine Senkung auf 17 % ist von der britischen Regierung bis zum Jahr 2020 vorgesehen.

Verbrauchsteuer

Die britische Verbrauchsteuer (excise duty) wird bei den folgenden Produkten fällig: Alkohol und alkoholische Getränke, Tabakwaren, Mineralöle, Biodiesel, usw.

 $^{^{32}\ \}underline{\text{https://www.gov.uk/government/publications/excise-notice-ds5-uk-duty-stamps-scheme/excise-notice-ds5-uk-duty-scheme/excise-$

Tabelle 5: Britische Verbrauchsteuer bei alkoholischen Getränken

Verbrauchsteuerpflichtiges	Besteuerungseinheit	Mindestsatz in Euro
Produkt		
Bier	hl / Grad Plato	0.748
	oder	
	je hl / Grad Alkohol	1.87
Wein / Schaumwein	je hl Volumen	0
Zwischenerzeugnisse (z. B.	je hl Volumen	45
Port, Sherry, Whisky, etc.)		
Spirituosen	je hl Alkohol	550

 $\underline{Quelle:}\ \underline{https://ec.europa.eu/taxation_customs/business/excise-duties-alcohol-tobacco-energy/excise-duties-alcohol_en$

Einkommensteuer

Die Einkommensteuer (income tax) ist auf physische Personen anwendbar. Folgende Steuersätze fallen an:

Tabelle 6: Britische Einkommensteuer

Höhe des Betrags (in GBP)	Steuersatz (in %)
Freibetrag bis 11.500	0
11.501 – 45.000	20
45.001 – 150.000	40
über 150.000	45

Quelle: Eigene Darstellung

Umsatzsteuer

Die britische Mehrwertsteuer (VAT – Value Added Tax) beträgt aktuell 20 %. Einige Warenund Dienstleistungsgruppen können einem reduzierten Mehrwertsteuersatz von 5 % unterliegen. Der sog. Nullsatz (0 %) wird für einzelne Waren ebenfalls angewandt. Darunter fallen viele Lebensmittel.

Britische Umsatzsteuernummern (VAT numbers) besteht aus einer neunstelligen Zahlenkombination und ist identisch mit der Ust-IdNr., die vor den Zahlen die Buchstabenkombination GB für Großbritannien enthält.

Doppelbesteuerung

Großbritannien und Deutschland haben bereits im Jahr 1967 ein Abkommen unterzeichnet, um Doppelbesteuerung zu vermeiden. Auch Steuerverkürzungen sollen auf diese Weise verhindert werden.

Reverse Charge System

Das Reverse Charge System findet für gewöhnlich Anwendung in Großbritannien. Dabei fällt die Verantwortung der Umsatzsteuerabrechnung bzgl. grenzüberschreitender Dienstleistungen auf den Dienstleistungsempfänger. Das System findet allerdings keine Anwendung, wenn das deutsche Unternehmen in Großbritannien zur VAT registriert ist. Es ist empfehlenswert für beide Seiten auf einer Rechnung anzugeben, ob dieses Verfahren angewandt wird.

5.3.5 Zollbestimmungen

Als vollwertiges Mitglied der EU gelten auch bei Großbritannien die Bestimmungen für den innergemeinschaftlichen Warenverkehr. Somit sind in Deutschland produzierte Waren zollrechtlich im freien Verkehr der EU und somit auch in Großbritannien. Die Handelsprodukte unterliegen dem MwSt.-Satz des Ziellandes.

Importieren britische Unternehmen alkoholische Getränke aus Deutschland muss der Transport zwischen zwei Parteien stattfinden, die offiziell dafür ernannt wurden bspw. Warenempfänger, die beim HM Revenue and Customs registriert sind³³. HM Revenue and Customs ist eine Regierungsbehörde für die Erhebung von Steuern, Zahlung von staatlicher Unterstützung und die Verwaltung von Regulierungssystemen. Dieser Vorgang wird zudem über ein Computerprogramm der EU, das sich EMCS (Excise Movement and Control System) nennt, aufgenommen. Dieses System dient der Überwachung von Gütern, die einer Verbrauchsteuer unterliegen und transportiert werden kann, ohne dass die Waren einer Steuer ausgesetzt werden.

Um einen globalen sowie detaillierten Überblick über den Markt, die Zollbestimmungen und die Importbestimmungen zu erhalten, gibt es eine Vielzahl an Organisationen und Quellen, um sich genaustens zu informieren, wie z. B.:

- Enterprise Europe Network https://een.ec.europa.eu/
- British-German Chamber of Commerce and Industry https://grossbritannien.ahk.de/
- Lokale Industrie- und Handelskammern (https://www.londonchamber.co.uk/)
- Handelsorganisationen https://www.ukecc-services.net/ukpbata.cfm
- Spezialisierte Anwaltskanzleien für internationalen Handel

-

 $^{^{33} \}underline{\text{https://londonwinecompetition.com/en/blog/insights-1/the-dos-donts-for-suppliers-and-importers-of-alcohol-in-the-uk-220.htm}$

6. Adressmaterialien

6.1 Staatliche Einrichtungen und Organisationen

Department for Environment, Food and Rural Affairs www.gov.uk/government/or ganisations/department-for- environment-food-rural- affairs	Nobel House 17 Smith Square London SW1P 3JR Tel.: +44 (0)20 7238 6951 defra.helpline@defra.gsi.gov.uk	Beim Defra handelt es sich um das Ministerium für Umwelt, Lebensmittel und ländliche Angelegenheiten und regelt zudem die gesetzliche Steuerung in diesen Bereichen.
Department of Health www.gov.uk/government/or ganisations/department-of- health-and-social-care	39 Victoria Street London SW1H 0EU Tel.: +44 (0)20 7210 4850 Fax: +44 (0)11 5902 3202	Das britische Pendant zum Ministerium für Gesundheit ist für die Gesundheitspolitik sowie das Gesundheitssystem zuständig inkl. Alkohol- konsum.
Deutsch-Britische Industrie- und Handelskammer (AHK Vereinigtes Königreich) https://grossbritannien.ahk.d e/	16 Buckingham Gate London SW1E 6LB Tel.: +44 (0)20 7976 4100	1971 gegründet, unterstützt und berät die AHK deutsche Unternehmen bei der Markterschließung und bei Exportgeschäften in Großbritannien.
Deutsche Botschaft in London	23 Belgrave Square / Chesham Place London SW1X 8PZ Tel.: +44 (0)20 7824 1300 Fax: +44 (0)20 7824 1449	Seit 1955 ist die Deutsche Botschaft die wichtigste Auslandsvertretung der BRD und zentrale Anlaufstelle für deutsch-britische Bezieh- ungen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft.
Food Standards Agency (FSA) www.food.gov.uk	Aviation House 125 Kingsway London WC2B 6NH Tel.: +44 (0)20 7276 8829	Die FSA ist eine unabhängige Regierungsorganisation und für die Überwachung von Sicherheits- und Hygiene- standards in der Lebensmittel- industrie zuständig.

Germany Trade & Invest	Mecklenburg House	Die britische Repräsentanz
GmbH (GTAI)	16 Buckingham Gate	der GTAI unterstützt deutsche
	London SW1E 6LB	Unternehmen bei der
	Tel.: +44 (0)20 7976 4130	Außenwirtschaft sowie beim
www.gtai.de	Fax: +44 (0)20 7592 0191	Standortmarketing.
Rödl & Partner	170 Edmund St,	Rödl & Partner ist eine
	Birmingham B3 2HB,	deutsche Prüfungs- und
	Tel.: +44 (0)12 1227 8950	Beratungsstelle mit über 100
www.roedl.com		Standorten weltweit.

6.2 Fachverbände und Vereine

Association of Wine Educators (AWE)	AWE, Scots Firs, 70 Joiners Lane Chalfont St. Peter SL9 0AU Tel.: +44 (0)1753 8823-20	AWE ist eine Vereinigung aus überwiegend britischen sowie weltweiten Weinfach- lehrern, die Erfahrung im
www.wineeducator.com	admin@wineeducators.com	Weinhandel haben.
Association of Convenience Stores (ACS) www.acs.org.uk	Federation House 17° Farnborough St, Farnborough Hampshire GU14 8AG Tel.: +44 (0)1252 5150-01	ACS vertritt über 33.500 lokale Geschäfte. Bei den Mitgliedern handelt es sich um unterschiedliche Arten von Convenience Stores.
British Beer and Pub Association (BBPA) www.beerandpub.com	Ground Floor, Brewers' Hall Aldermanbury Square London EC2V 7HR Tel.: +44 (0)20 7627 9191 contact@beerandpub.com	BBPA ist der Britische Bier- und Kneipenverband, der die Interessen britischer Brauer und Pub-Eigentümer vertritt. Rund 90 % der britischen Brauereien gehören ihm an.
British Retail Consortium (BRC) www.brc.org.uk	2 London Bridge London SE1 9RA Tel.: +44 (0)20 7854 8900 info@brc.org.uk	Der BRC ist ein Wirtschaftsverband von britischen Einzelhandelsunternehmen mit Hauptsitz in London.

Food and Drink Exporters Association (UKFDEA)	PO Box 117 Hebden Bridge West Yorkshire HX7 9AY Tel.: +44 (0)20 3744 5614 enquiries@ukfdea.com	Ein Netzwerk bestehend aus britischen Unternehmen der Lebensmittel- und Getränke- industrie, das Veranstaltungen mit ausländischen Partnern
www.ukfdea.com		organisiert.
Food and Drink Federation (FDF) www.fdf.org.uk	6th Floor 10 Bloomsbury Way London WC1A 2SL Tel.: +44 (0)20 7836 2460	FDF vertritt die Interessen britischer Lebensmittel- und Getränkehersteller und berät und unterstützt diese bei Wettbewerbsfragen und politischen Angelegenheiten.
National Association of Cider Makers Ltd www.cideruk.com	The Bounds Much Marcle, Ledbury Herefordshire HR8 2NQ Tel.: +44 (0)1531 6608-32	Dieser Verband wirbt und unterstützt größere und kleinere Hersteller von Cider und Apfelwein.
Scotch Whisky Association (SWA) www.scotch-whisky.org.uk	Quartermile Two 2 Lister Square Edinburgh EH3 9GL Tel.: +44 (0)131 222 9200 info@swa.org.uk	SWA ist eine Handelsorganisation, die die Branche für Scotch und Whisky repräsentiert.
The Wine and Spirit Trade Association (WSTA)	International Wine & Spirit Centre 39-45 Bermondsey Street London SE1 3XF Tel.: +44 (0)20 7089 3877 info@wsta.co.uk	WSTA vertritt als Wein- und Spirituosenhandelsverband über 340 Unternehmen, zu denen Hersteller, Im- und Exporteure, Verkäufer, Händler, uvm. zählen.
UK Hospitality www.ukhospitality.org.uk	6th Floor 10 Bloomsbury Way London WC1A 2SL Tel.: +44 (0)20 7404 7744 info@ukhospitality.org.uk	UK Hospitality ist ein führender Gaststättenverband in Großbritannien und vertritt die Interessen britischer Gaststättenbetreiber.

Wine & Spirit Education	International Wine and Spirit	WSET ist eine globale
Trust (WSET)	Centre,	Organisation, die Kurse und
	39-45 Bermondsey Street,	Prüfungen im Bereich Wein
	London SE1 3XF	und Spirituosen organisiert
www.wsetglobal.com	Tel.: +44 (0)20 7089 3800	und zur Weinlehre beiträgt.
Wines of Great Britain	PO Box 5729	Es handelt sich um einen
	Market Harborough	nationalen Verband der
	Leicestershire LE16 8WX	Englischen und Walisischen
www.winegb.co.uk	Tel.: +44 (0)18 5846 7792	Weinindustrie.

6.3 Institute

British Institute of	Infor House	Das Institut ist eine
Innkeeping	1 Lakeside Road,	Berufsorganisation für
	Farnborough GU14 6XP	Personen tätig im lizenzierten
	Tel.: +44 (0)1276 684 449	Einzelhandel in
www.bii.org	enquiries@bii.org	Großbritannien.
The Institute of Alcohol	Alliance House	Bei diesem Institut handelt es
The Institute of Alcohol Studies	Alliance House 12 Caxton Street	Bei diesem Institut handelt es sich um eine gemeinnützige
	12 Caxton Street	sich um eine gemeinnützige

6.4 Weinkellereien

Thomas Hardy House,	Accolade Wines ist ein
2 Heath Road	ursprünglich australisches
Weybridge, Surrey KT13 8TB	globales Weingeschäft, das
Tel.: +44 (0)19 3242 8600	auch in Bristol ansässig ist.
2nd Floor, Stephenson House,	Hierbei handelt es sich um
Cherry Orchard Road,	eine australische Weinfirma,
Croydon CR0 6BA	die auch über eine Filiale in
Tel.: +44 (0)20 7924 8091	Croydon verfügt.
	2 Heath Road Weybridge, Surrey KT13 8TB Tel.: +44 (0)19 3242 8600 2nd Floor, Stephenson House, Cherry Orchard Road, Croydon CR0 6BA

Broadland Wineries Direct	Chapel St, Cawston, Norwich NR10 4BG Tel.: +44 (0)16 0387 2474	Broadland Wineries verkauft seine Weine über den firmen- eigenen Online-Shop sowie
www.broadland-	jonathanskinner@broadland-	über zahlreiche
wineries.com	wineries.com	Einzelhändler.
E. & J. Gallo Winery	Harman House,	Gallo Winery ist ein traditio-
	1 George St,	neller Weinhersteller, der viel
http://www.gallofamily.co.uk	Uxbridge UB8 1QQ	Wert auf die Entwicklung des
	Tel.: +44 (0)18 9581 3444	Geschmacks legt.
Kingsland Drinks	The Winery,	Das Know-how über die
	Fairhills Road, Irlam	Verbraucher und die
	Manchester M44 6BD	Erfahrung im Sektor sind für
	Tel.: +44 (0)16 1333 4300	den unabhängigen Zulieferer
	Fax: +44 (0)16 1333 4301	von Wein und Spirituosen
www.kingsland-drinks.com	info@kingsland-drinks.com	besonders wichtig.

6.5 Weine inzelhandel, -Großhandel, -Importeure & -Vertrieb

V 11, XX1,	I I OCC	A 11' XX7' 1 ' 4 1
Alliance Wine	London Office:	Alliance Wine produziert und
	Unit 2 Elm Court	importiert Wein, dabei bietet
	Royal Oak Yard	es eine breite Palette an
	Bermondsey Street	Weinen an, die von neu bis
	London SE1 3TP	traditionell und von süß bis
www.alliancewine.com	Tel.: +44 (0)15 0550 6060	trocken reicht.
Amathus Drinks Plc - Head	309 Elveden Road,	1978 gegründet, ist Amathus
Office & Warehouse	Park Royal,	heute ein bedeutender
	London NW10 7ST	Großhändler und Importeur
	Tel.: +44 (0)20 8951 9840	von Weinen und anderen
www.amathusdrinks.com		alkoholischen Getränken.
Armit Wines Ltd.	105 Lancaster Rd,	Armit Wines Limited ist ein
	Notting Hill,	Weinhändler mit einem
	London W11 1QF	qualitativ hochwertigen
	Tel.: +44 (0)20 7908 0600	Weinportfolio und mehreren
www.armitwines.co.uk	web@armitwines.co.uk	Standorten in Großbritannien.

Bancroft Wines www.bancroftwines.com	Woolyard, 54 Bermondsey St, London SE1 3UD Tel.: +44 (0)20 7232 5470 Fax: +44 (0)20 7232 5451	Bancroft Wines ist ein Weinvertrieb, der exklusive Beziehungen zu Zulieferern pflegt und an einzigartigen Weinen interessiert ist.
Berkmann Wine Cellars Ltd	10-12 Brewery Road, London N7 9NH Tel.: +44 (0)20 7609 4711 info@berkmann.co.uk	Als einer der größten familiengeführten Weinimporteuren in Großbritannien verfügt Berkmann ein Portfalie eren über 1.400 Weiner
www.berkmann.co.uk Berry Bros. & Rudd www.bbr.com	3, ST. James's Street, London SW1A 1EG Tel.: +44 (0)20 7022 8973	Bei Berry Bros. & Rudd handelt es sich um einen familiengeführten und traditionellen britischen Wein- und Spirituosenhändler, der 1698 in London gegründet wurde.
Booths – Food, Wine and Grocery www.booths.co.uk	Booths Central Office Longridge Road Ribbleton Preston PR2 5BX Tel.: +44(0)800 221 8086	Seit 1847 arbeitet der Lebensmittel- und Weinhändler mit lokalen Zulieferern zusammen und verkauft qualitativ hochwertige Produkte.
Borough Wines www.boroughwinesimports. co.uk/	Borough Market, Borough High St, London SE1 1TL Tel.: +44 (0)20 8532 8588 wholesale@boroughwines.co.uk	2002 als kleiner Stand auf dem Borough Markt gegründet, gibt es aktuell vier Weingeschäfte von Borough Wines in London und importiert eine Vielzahl an Weinen.
Bottle Apostle www.bottleapostle.com	95 Lauriston Road Hackney London E9 7HJ Tel.: +44 (0)20 8985 1549 victoriapark@bottleapostle.com	Bottle Apostle ist ein unabhängiger Weinhandel, der sowohl über Läden als auch online verkauft.

Boutinot Wines https://boutinot.com	Unit 12.2.1, The Leathermarket, Weston Street, London SE1 3ER Tel.: +44 (0)16 1908 1300	Boutinot Wines startete sein Geschäft in den 80er Jahren und ist international tätig. Über 150 Weinhersteller vertrauen ihnen, um ihren Wein zu repräsentieren und zu vertreiben.
Buckingham-Schenk www.buckingham- schenk.co.uk	Unit 5, The E Centre Easthampstead Road, Bracknell BerkshireRG12 1NF Tel.: +44(0)17 5352 1336 Fax: +44(0)17 5357 6748 info@buckingham-schenk.co.uk	Als Weinimporteur ist Buckingham-Schenk besonders an neuen und einzigartigen Weinen für Endkunden interessiert.
Cambridge Wine Merchants www.cambridgewine.com	32 Bridge Street Cambridge CB2 1UJ Tel.: +44 (0)12 2356 8989	Cambridge Wine Merchants vereint Weinhandel, Schulungen und Veranstaltungen rund um das Thema Wein.
Chapel Down www.chapeldown.com	Hauptsitz / Vertriebsbüro Chapel Down Group Plc, Level 2, Civic Centre, Tannery Lane, Ashford, Kent TN23 1PL Tel.: +44 (0)15 8076 3033 sales@chapeldown.com	Chapel Down stellt sowohl Wein als auch Schaumwein her. Auch Cider und Bier gehören zu ihrem Produktportfolio.
Corney & Barrow www.corneyandbarrow.com	1 Thomas More Street, London E1W 1YZ Tel.: +44 (0)20 7265 2430 Fax: +44 (0)20 7265 2444 wine@corneyandbarrow.com	Mit 230 Jahren gehört Corney & Barrow zu den ältesten unabhängigen Weinhändlern in Großbritannien.
Enotria&Coe (Enotria Winecellars Ltd) www.enotriacoe.com	23 Cumberland Ave, Park Royal, London NW10 7RX Tel.: +44 (0)20 8961 5161	Enotria&Coe ist ein britischer Wein- und Spirituosen- zulieferer mit Fokus auf starke Partnerschaften mit Kunden, Herstellern und Marken.

Felix Solis Avantis UK Ltd	24 Dumanta	Felix Solis Avantis UK Ltd
renx sons Avanus UK Liu	24 Burgate, Canterbury CT1 2HA	ist eine traditionelle
	Tel.: +44 (0)12 2747 8300	Weinkellerei, die mit den
	161 +44 (0)12 2747 8300	
http://felixsolisavantis.com/		neuesten Technologien arbeitet.
nup.//ienxsonsavanus.com/		
Hallgarten & Novum Wines		Der Weinhändler und
	Dallow Road,	zugleich Importeur achtet
	Luton LU1 1UR	insbesondere auf Qualität,
	Tel.: +44 (0)15 8272 2538	Expertise, Service und
	Fax: +44 (0)15 8272 3240	Innovationen bei Abnahme
http://www.hnwines.co.uk	sales@hnwines.co.uk	und Weiterverkauf der Weine.
Hatch Mansfield Agencies	New Bank House	Hatch Mansfield ist auf
Ltd	1 Brockenhurst Road,	Premiumwein spezialisiert,
	Ascot, Berkshire SL5 9DJ	der von unabhängigen
	Tel.: +44 (0)13 4487 1800	Weinherstellern mit
http://www.hatchmansfield.	Fax: +44 (0)13 4487 1871	Familienbetrieb produziert
com	info@hatch.co.uk	wird.
Hedonism Wines	3-7 Davies St, Mayfair,	2012 wurde der Wein- und
	London W1K 3LD	Spirituosenhandel gegründet
	Tel.: +44 20 7290 7870	und vertreibt aktuell über
	drink@hedonism.co.uk	6.500 Weine und 3.000
www.hedonism.co.uk		verschiedene Spirituosen.
Hennings Wine Merchants	The Wine Cellars,	In den 60er Jahren gegründet,
<i>G</i>	Unit 2 Station Approach,	ist der Weinhändler seit 2015
	Pulborough,	mit einem neu eingerichteten
	West Sussex RH20 1AQ	Online-Handel sehr modern
	Tel.: +44 (0)17 9887 2485	im Weinvertrieb tätig.
www.henningswine.co.uk	sales@henningswine.co.uk	in wemverates tang.
	<u> </u>	1017
Inverarity Morton	Thornliebank Industrial Estate,	1945 gegründet, ist Inverarity
	7 Evanton Drive,	Morton einer der führenden
	Glasgow G46 8HL	schottischen Weinhändler mit
	Tel.: +44 (0)14 1620 6100	Fokus auf Kunden, Produkte
www.inveraritymorton.com	Fax: +44 (0)14 1620 6199	und Dienstleistungen.

-		
Jeroboams Shops Ltd https://jeroboams.co.uk/	Belgravia 50 - 52 Elizabeth Street London SW1W 9PB Tel.: +44 (0)20 7288 8888 orders@jeroboams.co.uk	Wein und Spirituosen sind Hauptprodukte dieses Weinhändlers, doch passend dazu werden auch Käse und Fleisch vertrieben.
John E Fells & Sons Ltd https://fells.co.uk	Fells House, Station Road, Kings, Langley WD4 8LH Tel.: +44 (0)14 4287 0900 info@fells.co.uk	John E Fells & Sons Ltd zählt zu den wichtigsten Distribu- toren von "edlen Tropfen". Sie repräsentieren eine Vielzahl an Weinherstellern.
Lanchester Wines www.lanchesterwines.co.uk	Greencroft Estate, Greencroft Parkway Tower Road, Annfield Plain, Stanley County Durham DH9 7XP Tel.: +44 (0)12 0752 1234 Fax: +44 (0)12 0752 9101 sales@lanchesterwines.co.uk	Lanchester Wines ist in zuverlässiger Wein- und Spirituosenim- und exporteur, der bereits seit den 80er Jahren tätig ist.
Lay & Wheeler Ltd www.laywheeler.com	Holton Park Holton St Mary Suffolk CO7 6NN Tel.: +44 (0)14 7331 3300 sales@laywheeler.com	Seit 1854 einer der bekanntesten Weinhändler Großbritanniens, welche insbesondere französische Weine vertreiben.
Lea & Sandeman www.leaandsandeman.co.uk	170 Fulham Road, London SW10 9PR Tel.: +44 (0)20 7244 0522 chelsea@leaandsandeman.co.uk	Der Weinhändler steht für Qualitätswein, der für seinen Preis einen besonderen Geschmack liefert.
Liberty Wines Ltd www.libertywines.co.uk	6 Timber Mill Way, London SW4 6LY Tel.: +44 (0)20 7720 5350 Fax: +44 (0)20 7720 6158	Der Weinimporteur beliefert insbesondere Restaurants und Einzelhändler mit Premiumwein.

Majestic Wine www.majestic.co.uk	Majestic Wine Warehouses Ltd Majestic House, The Belfry, Colonial Way Watford, Herts WD24 4WH Tel.: +44 (0)19 2329 8200 Fax: +44 (0)19 2381 9105	Majestic Wine steht für den Verkauf von Qualitätswein, der nicht einfach in jedem Handel erhältlich ist.
Morgenrot Group plc www.morgenrot.co.uk	Unit 2, Canary Way, Agecroft Commerce Park, Swinton, Manchester M27 8AW Tel.: +44 (0)16 1925 9140 enquiries@morgenrot.co.uk	Morgenrot spezialisiert sich auf Import und Distribution von Qualitätswein sowie von Pilsener und Craft-Bier.
Noel Young Wines www. nywines.co.uk	56 High Street, Trumpington, Cambridge CB2 9LS Tel: +44 (0)12 2356 6744 admin@nywines.co.uk	Noel Young Wines importiert, liefert und vertreibt Premiumweine seit 1991.
North South Wines Ltd https://northsouthwines.co.uk	Unit 3, Britannia Court, West Drayton UB7 7PN Tel.: +44 (0)20 3871 9210 Fax: +44 (0)20 3727 0894 hello@northsouthwines.co.uk	North South Wines Ltd vertreibt jede Form von (Schaum)Wein. Im Voraus wird jeder Wein verkostet, um die Qualität zu bestätigen.
Oddbins www.oddbins.com	European Food Brokers Limited (T/A Oddbins) European House Darlaston Road, Walsall, West Midlands WS2 9SQ Tel.: +44 (0)19 2266 9396 customer.services@oddbins.com	Oddbins ist eine Einzelhandelskette, die über keine Lizenz verfügt. 1963 gegründet, verfügt sie aktuell 46 Niederlassungen, davon 30 in London und 9 in Schottland.
Off-Piste Wines Ltd http://www.offpistewines.com	8 Royal Crescent, Cheltenham Gloucestershire GL50 3DA Tel.: +44 (0)12 4222 9630 Fax: +44 (0)12 4222 9631 info@offpistewines.com	Off-Piste Wines Ltd verkauft spezielle Weine, die dem Geschmack der Verbraucher entgegen kommt in enger Zusammenarbeit mit Einzelhändlern.

Red Squirrel Wine https://redsquirrelwine.com/	3 Spice Court, Plantation Wharf, London SW11 3UE Tel.: +44 (0)20 3490 1210 hello@redsquirrelwine.com	Als junger Importeur, das 2012 gegründet wurde, spezialisiert er sich auf heimische Weine oder Weine, die aus außergewöhnlichen Traubenarten bestehen.
The Good Wine Shop www.thegoodwineshop.co.uk	84 Chiswick High Road, London W4 1SY Tel: +44 (0)20 8994 8184 chiswick@thegoodwineshop.co. uk	The Good Wine Shop ist ein unabhängiger Weinhändler, die neben Wein auch Craft- Bier und Spirituosen verkaufen.
The Oxford Wine Company www.oxfordwine.co.uk	Witney Road, Standlake OX29 7PR Tel.: +44 (0)18 6530 1144	Dieser Weinfachhandel existiert seit dem 19. Jh. und verkauft zudem Bier und Sherry.
The Wine Treasury Ltd. www.winetreasury.com	Clapham North Arts Centre, 26-32 Voltaire Road, London SW4 6DH Tel.: +44 (0)20 7793 9999 Fax: +44 (0)20 7793 8080 jdoidge@winetreasury.com	Der Londoner Weinimporteur vertritt über 40 Weinhersteller aus aller Welt. Die Weine vertreiben sie im Fachhandel, in Restaurants, Hotels, usw.
Treasury Wine Estates www.tweglobal.com	Treasury Wine Estates Regal House London Road, Middlesex, Twickenham TW1 3QS Tel.: +44 (0)20 8843 8400 Fax: +44 (0)20 8843 8401	Treasury Wine Estates einer der größten Weinhersteller und -händler der Welt und stammt ursprünglich aus Australien. Ihm schließen sich viele bekannte Weingüter und Weinmarken an.
WoodWinters	Units 4 & 5	WoodWinters ist ein Wein-
www.woodwinters.com	15 Borrowmeadow Road Stirling FK7 7FB Tel.: +44 (0)17 8646 9624 Fax: +44 (0)87 0123 1834 admin@woodwinters.com	hersteller und -Händler, der im Nebengeschäft auch mit Spirituosen und Bier handelt.

6.6 Brauereien, Bierimporteure & -Vertrieb

Adnams plc www.adnams.co.uk	Sole Bay Brewery, Southwold, Suffolk IP18 6JW Tel.: +44 (0)15 0272 7200 customerservices@adnams.co.uk	Adnams ist eine regionale Brauerei, 1872 in Southwold gegründet. Zu den hergestellten Produkten gehören Fassbier und pasteurisierte Flaschenbiere.
Beer Paradise (York) Ltd www.beerparadise.co.uk	Unit 20, Centre Park, Marston Moor Business Park, Tockwith, York YO26 7QF Tel.: +44 (0)14 2335 9533 Fax: +44 (0)14 2335 9534 sales@beerparadise.co.uk	Beer Paradise ist ein Großhändler von Bier mit 25 Jahren Berufserfahrung und einem Portfolio von über 500 Bieren.
Cave Direct www.cavedirect.com	Unit B10 Larkfield Trading Estate, New Hythe Lane, Larkfield, Kent ME20 6SW Tel.: +44 (0)16 2271 0339 info@cavedirect.com	Cave Direct importiert, vertreibt und liefert Craft-Bier und andere Biere. Es verfügt über Depots in Kent, Bristol, Newcastle und Manchester. 300 Sorten von Fassbier und hunderte verpackte Biere werden direkt vertrieben.
Heathwick Ltd www.heathwick.com	25a Holland Street, London W8 4NA Tel.: +44 (0)20 7938 3991 info@heathwick.com	Heathwick ist nicht nur Bierimporteur und -vertreiber, sondern kreiert auch starke Marken. Dazu gehören vielerlei Sorten von Bier.
James Clay www.jamesclay.co.uk	River Street, Brighouse, West Yorkshire HD6 1LU Tel.: +44 (0)14 2237 7560 info@jamesclay.co.uk	James Clay arbeitet seit über 30 Jahren mit Pubs, Bars und Restaurants zusammen und vertreibt Premium Bier von erstklassigen Brauereien.
Pivovar Ltd www.pivovarorders.co.uk	Station Yard, Elvington Lane, Elvington, York North Yorkshire YO41 4EL Tel.: +44 (0)19 0460 7197 Fax: +44 (0)87 2115 7872 jan@pivovar.co.uk	Pivovar Ltd ist ein unabhängiges 2003 gegründetes Unternehmen, das sich dem Handel von Craft-Bier widmet. Dabei vertritt es sowohl kleine als auch große Brauereien.

Real Ale Direct	Unit 1 Station Yard, Hadnall, Shropshire SY4 3DD Tel.: +44 (0)19 3921 1713	Auch Real Ale Direct ist ein unabhängiger Importeur und Distributeur von Craft-Bier.
http://www.realaledirect.beer/	sales@realaledirect.beer	
World Beers	Allen House, The Maltings	World Beers importiert
	Station Road	weltweit jede Sorte von Bier
	Sawbridgeworth	nach Großbritannien und
	Herts CM21 9JX	vertreibt diese weiter und
	Tel.: +44 (0)12 7960 0044	stärkt die Marken auf dem
	Fax: (0)12 7972 2261	britischen Biermarkt.
www.world-beers.co.uk	sales@world-beers.co.uk	

6.7 Destillerien, Likör- und Spirituosenhändler, -Importeure & -Vertrieb

Bibendum Wine	109a Regents Park Road,	Bibendum ist Premiumpartner
	Primrose Hill	im Bereich Wein und
	London NW1 8UR	Spirituosen. Zu ihrem
	Tel.: +44 (0)84 5263 6924	Portfolio gehören 258
		Weinzulieferer, darunter 197
		exklusive Zulieferer. Auch
		Bier und Cider gehört zu
www.bibendum-wine.co.uk		ihrem Portfolio.
Bidfood	814 Leigh Road,	Bidfood ist ein Portal für
	Slough SL1 4BD	Zulieferer von Lebensmitteln
www.bidfoodsuppliers.co.uk		und alkoholischen Getränken.
Casa Julia	11 Springwood Drive,	Casa Julia ist für den Vertrieb
	Braintree	von alkoholischen Getränken
	Essex CM7 2YN	zuständig. Das Portfolio
	Tel.: +44 (0)13 7632 0269	umfasst alle möglichen
	Fax: +44 (0)13 7634 9436	Alkoholsorten.
www.casajulia.co.uk	info@casajulia.co.uk	
Emporia Brands Ltd	172 London Road, Guildford	Als Im- und Exporteur von
	Surrey GU1 1 XR	alkoholischen Getränken ist
	Tel.: +44 (0)14 8345 8700	die Emporia Brands Ltd
	info@emporiabrands.com	insbesondere an Spirituosen
www.emporiabrands.com		interessiert.

6. Adressmaterialien

Highballbrands http://highballbrands.com	60 Tottenham Court Road, London WLT 2EW Tel.: +44 (0)20 7637 7443 harriet@highballbrands.com fabrice@highballbrands.com	Highballbrands ist ein Distributeur, der Alkohol importiert und weitervertreibt.
JBE Imports www.jbeimports.co.uk	sales@jbeimports.co.uk	JBE Imports ist sowohl Importeur als auch Distributor von allen möglichen Spirituosenmarken.
Marussia Beverages UK www.marussiabeverages.co.uk	223 Old Marylebone Road, Marylebone, London NW1 5QT Tel.: +44 (0)20 7724 5009 info@marussiabeverages.com	Marussia Beverages UK importiert und vertreibt hochwertige Spirituosen weltweit.
Nectar Imports Ltd www.nectar.net	Cold Berwick Hill Berwick St Leonard Wiltshire SP3 5GN Tel.: +44 (0)17 4782 7030 sales@nectar.net	Nectar Imports Ltd ist ein Getränkezulieferer, auch für jegliche alkoholische Getränke. Frische, Qualität und Trend liegt ihnen am Herzen.
The English Spirit Distillery	The Black Barn, Great Yeldham Hall, Church Road, Great Yeldham, Essex CO9 4PT Tel.: +44 (0)17 8723 7896 sales@englishspiritdistillery.com	The English Spirit Distillery ist Spirituosenhersteller, der die feinsten Spirituosen und Liköre kreiert. Die komplette Produktion und ihre Überwachung liegen in ihren Händen.
www.englishspirit.uk		Handen.

${\bf 6.8~Allgemeine~Einzelhandelsketten/Importeure}$

Aldi Stores Ltd	Holly Lane, Atherstone	Einer der führenden
	Warwickshire CV9 2SQ	deutschen Discounter, bietet
	Tel.: +44 (0)18 2771 1800	auch in seinen englischen
		Filialen zahlreiche
www.aldi.co.uk		Alkoholsorten an.

6. Adressmaterialien

Asda Stores Ltd	Asda House, South Bank Great Wilson Street Leeds LS11 5AD	Asda Stores Ltd ist eine britische Supermarktkette, die nach Tesco und Sainsbury's
www.asda.com	Tel.: +44 (0)800 952 0101	den höchsten Marktanteil hat.
DrinkSupermarket Ltd www.drinksupermarket.com	46 Gorst Road London NW10 6LD Tel.: +44 (0)20 8965 4252 <u>info@drinksupermarket.com</u>	DrinkSupermarket Ltd ist im Bereich Getränkehandel tätig und verkauft zudem alkoholische Getränke.
Freixenet Copestick Ltd	2100 First Avenue, Newbury Business Park London Road, Newbury RG14 2PZ Tel.: +44 (0)16 7251 9390	Freixenet ist insbesondere für seinen Schaumwein berühmt. Neben Schaumwein liefert das Unternehmen auch Bier, Weine und Spirituosen an
http://www.copestickmurray .com/	info@fxcbrands.com	Distributoren, Fachhandel, usw.
J Sainsbury plc www.j-sainsbury.co.uk	Sainsbury's Store Support Centre 33 Holborn London EC1N 2HT Tel.: +44 (0)20 7695 6000	J Sainsbury plc ist die Muttergesellschaft der britischen Supermarktkette Sainsbury's und verfügt über einen großen Marktanteil in Großbritannien.
Lidl UK GmbH	19 Worple Road, Wimbledon, London SW19 4JS Tel.: +44 (0)800 977 7766	Lidl ist neben Aldi eines der populärsten Discounter in Großbritannien mit einem größeren Angebot an alkoholischen Getränken.
Marks and Spencer Group plc www.marksandspencer.com	Waterside House 35 North Wharf Road London W2 1NW Tel.: +44 (0)20 7935 4422	Marks and Spencer ist ein großes britisches Einzelhandelsunternehmen, das Lebensmittel und Getränke anbietet und weltweit Fuß gefasst hat.

•		
Moët Hennessy UK	18 Grosvenor Gardens	Moët Hennessy UK bietet
	London SW1W 0DH	beliebte Wein- und
	Tel.: +44 (0)20 7808 4400	Spirituosen an.
	mhuk.reception@moethennessy.	
www.lvmh.com	<u>com</u>	
Tesco plc	Tesco House	Die britische weltweit
	Shire Park, Kestrel Way,	vertretene Supermarktkette ist
	Welwyn Garden City AL7 1GA	auch Großbritanniens größte
	Tel.: +44 (0)800 505 555	Handelskette.
www.tesco.com	customer.service@tesco.co.uk	
Waitrose & Partners	Doncastle Road,	Bei Waitrose & Partners
	Bracknell RG12 8YA	handelt es sich um eine Kette
	Tel.: +44 (0)13 4442 4680	britischer Supermärkte, in der
	B2BUK@waitrose.co.uk	auch alkoholische Getränke
www.waitrose.com		erhältlich sind.
Wm Morrison Supermarkets	Hilmore House	Wm Morrison Supermarkets
plc	Gain Lane, Bradford,	plc ist ein britisches
	West Yorkshire BD3 7DL	Einzelhandelsunternehmen,
	Tel.: +44(0)34 5322 0000	das an der Londoner Börse
http://your.morrisons.com/	fresh@morrisons.com	notiert ist.

6.9 Allgemeine Großhandelsketten/Importeure

A.F. Blakemore & Son Ltd	Longacres Industrial Estate	A.F. Blakemore & Son Ltd
	Rose Hill, Willenhall	ist ein Lebensmitteleinzel-
	West Midlands WV13 2JP	handels-, Großhandels- und
	Tel: +44 (0)19 0236 6066	Vertriebsunternehmen
	Fax: +44 (0)19 0260 2361	zugleich und auch das größte
www.afblaemore.com	afb@afblakemore.com	Vertriebszentrum von Spar.
Appleby Westward Group Ltd	Forge Lane	Appleby Westward Group
	Moorlands Trading Estate	Ltd gehört ebenfalls Spar an
	Saltash PL12 6LX	und dient A.F. Blakemore &
	Tel.: +44 (0)17 5285 4000	Son Ltd als
www.swspar.com	e-csupport@applebywestward.co.uk	Vertriebsunternehmen.

Bestway Wholesale Ltd / Bestway Northern Ltd www.bestway.co.uk	2 Abbey Road, Park Royal London NW10 7BW Tel.: +44 (0)20 8453 1234	Bestway Wholesale Ltd ist ein beliebter Großhändler von Lebensmitteln und Getränken in Großbritannien.
Continental Wine and Food Ltd. www.continental-wine.co.uk	Trafalgar Mills, Leeds Road, Huddersfield, West Yorkshire HD2 1YY Tel: +44 (0)14 8453 8333 Fax: +44 (0)14 8454 4734 info@continental-wine.co.uk	CWF ist ein Großhändler von landwirtschaftlichen Erzeugnissen, der auch Weinhandel betreibt.
Day-Today (United Wholesale Scotland Ltd) www.uniteduk.co.uk	Maxwell Road Depot 164 - 166 Maxwell Road, Glasgow G41 1SS +44 (0)14 1781 6608 craig.lynn@uniteduk.com	Day-Today (United Wholesale Scotland Ltd) ist ein Großhändler, der dem Format von Makro sehr ähnelt.
Lanson International UK Ltd www.lansonchampagne.com	18 Bolton St London W1J 8BJ Tel.: +44 (0)20 7499 0070 sales@lansoninternational.com	Lanson International UK Ltd ist ein Großhändler in Großbritannien, der auf Champagner spezialisiert ist.
Makro Cash & Carry www.makro.co.uk	Liverpool Road, Barton Moss, Eccles, Manchester M30 7RT Tel.: +44 (0)16 1785 2217 Fax: +44 (0)16 1785 2201	Makro Cash & Carry (in manchen Ländern auch Metro) ist im Großhandel tätig.
Matthew Clark Bibendum Ltd www.matthewclark.co.uk	Matthew Clark, Whitchurch Lane, Bristol BS14 0JZ Tel.: +44 (0)34 4822 3910 enquiries@matthewclark.co.uk	Matthew Clark Bibendum Ltd ist ein britischer Großhändler von (alkoholischen) Getränken.
Mentzendorff & Co Ltd http://www.mentzendorff.co.uk/	1st Floor, The Woolyard, 52 Bermondsey Street, London SE1 3UD Tel.: +44 (0)20 7840 3600 Fax: +44 (0)20 7840 3601 orders@metzendorff.co.uk	Mentzendorff & Co Ltd ist ein Distributor von Qualitätswein.

6. Adressmaterialien

Nisa Retail Ltd	Waldo Way,	Nisa Retail Ltd ist ein
	Normanby Enterprise Park,	Großhändler für Marken und
	Scunthorpe,	Lebensmittel.
	North Lincolnshire DN15 9GE	
	Tel.: +44 (0)17 2428 2028	
	Fax: +44 (0)87 0220 7118	
http://www.nisalocally.co.uk	consumer.services@nisaretail.com	
Pernod Ricard UK	Building 12,	Pernod Ricard UK importiert
	566 Chiswick High Road,	Wein und verkauft diesen
	London W4 5AN	anschließend weiter.
	Tel.: +44 (0)20 8538 4406	
www.pernod-ricard.com	General.PRUK@pernod-ricard.com	
Spar UK Ltd	Hygeia Building,	Als Großhändler bietet Spar
	66 - 68 College Road,	neben Lebensmitteln auch
	Harrow HA1 1BE	alkoholische Getränke an.
www.spar.co.uk	Tel.: +44 (0)20 8426 3700	

6.10 Convenience Stores

Best-One Ltd	Best-one	Ein Convenience Store, der es
	Bestway Wholesale Ltd	sich zum Ziel gesetzt hat,
	Abbey Road, Park Royal	Kunden hohe Standards mit
	London NW10 7BW	vorteilhaften Preis-
	Tel.: +44 (0)20 8453 8353	Leistungsverhältnissen zu
	Fax: +44 (0)20 8961 9697	bieten.
www.best-one.co.uk	enquiries@best-one.co.uk	
British Corner Shop	Unit X, Stover Trading Estate,	British Corner Shop bietet
	Wellington Drive, Yate,	sowohl in Geschäftsstellen als
	Bristol BS37 5NZ,	auch online britische
	Tel.: +44(0)14 5422 8870	Lebensmittel und Getränke
	wholesaleenquiries@britishcorn	an.
www.britishcornershop.co.uk	ershop.co.uk	

Costcutter Supermarket Group www.costcutter.com	Harvest Mills Common Road, Dunnington York YO19 5RY Tel.: +44 (0)19 0448 8663	Costcutter Supermarket Group gilt als britischer symbolischer Convenience Store.
ESSO (Service Station) www.esso.co.uk	Ermyn House, Ermyn Way, Leatherhead, Surrey KT22 8UX	ESSO dient nicht nur als Tankstelle, sondern bietet mit seinem dazugehörigen Convenience Store auch Lebensmittelprodukte und Getränke an.
KeyStore / J.W Filshill Ltd http://www.keystore.co.uk/	Ainslie Avenue, Hillington Park, Glasgow G52 4HE Tel.: +44 (0)14 1883 7071 Fax: +44 (0)14 1883 2224 filshill@filshill.co.uk	
Little Waitrose www.waitrose.com	Weston House 246 High Holborn London WC1V 7EX Tel.: +44 (0)20 7831 3550	Little Waitrose gehört zur Kette Waitrose & Partners ist jedoch kleiner und bietet dementsprechend ein kleineres Angebot an.
Londis www.londis.co.uk	Booker Retail Partners GB Ltd Budgens Londis House Widewater Place Moorhall Road Harefield Middlesex UB9 6NS Tel.: +44 (0)19 3337 1139 mediaenquires@booker.co.uk	Londis ist ein in Großbritannien und in Irland aktives Convenience-Shop- Franchiseunternehmen.
Mace http://www.macestores.co.uk	Harvest Mills Common Road, Dunnington York YO19 5RY Tel.: +44 (0)19 0448 8663	Als Convenience Store ist Mace in Großbritannien und Irland vertreten.
McColl's Retail Group Plc www.mccolls.co.uk/	McColl's House, Ashwells Road Brentwood, Essex CM15 9ST Tel.: +44 (0)12 7737 6374 newsuppliers@mccolls.co.uk	McColl's Retail Group Plc ist ein britischer Convenience Store, der ebenfalls als Zeitungshändler aktiv ist.

One Stop	Apex Road, Brownhills, Walsall,	One Stop ist ein kleiner
	West Midlands WS8 7HU	bekannter Convenience Store
	Tel.: +44 (0)15 4336 3000	mit einem Angebot an
www.onestop.co.uk		verschiedenen Artikeln.
Premier Stores	Equity House	Mit über 3.400
	Irthlingborough Road	Geschäftsstellen ist Premier
	Wellingborough	Stores eine der bekanntesten
	Northants NN8 1LT	Ketten Großbritanniens.
www.premier-stores.co.uk	Tel.: +44 (0)19 3337 1246	
Shell UK Ltd	Shell Centre	Shell ist neben ESSO auch
	London SE1 7NA	Anbieter von Lebensmitteln
	Tel.: +44 (0)20 7934 1234	und Getränken, bleibt aber in
		erster Linier eine Tankstation.

6.11 Online-Handel

Amazon UK	1 Principal Place,	Amazon ist international aktiv
	Worship Street,	und vertreibt neben
	London EC2A 2FA	elektronischen Waren auch
	Tel.: +44 (0)20 8636 9200	Spielzeuge, Unterhaltungs-
	Fax: +44 (0)800 279 6630	und Wohnungsartikel auch
www.amazon.co.uk		alkoholische Getränke.
Corks Out	96 London Road,	Corks Out ist ein Online-
	Stockton Heath,	Händler, der auf Wein,
	Warrington, Cheshire WA4 6LE	Schaumwein und Spirituosen
www.corksout.com	Tel.: +44 (0)19 2853 1886	spezialisiert ist.
Drinks Direct	PO Box 1282	Drinks Direct ist auf den
	Bradford BD4 8WP	Getränkehandel online
	Tel.: +44 (0)12 7427 0589	spezialisiert und bietet
	orders@drinksdirect.co.uk	verschiedene alkoholische
www.drinksdirect.co.uk		Getränke und Marken an.
Laithwaite's Wine	One Waterside Drive,	Laithwaite's Wine verkauft
	Arlington Business Park,	Weine über das Internet und
	Theale, Berkshire RG7 4SW	lockt Käufer mit speziellen
	Tel.: +44 (0)33 3014 8168	Angeboten und Geschenk-
www.laithwaites.co.uk		ideen.

Ocado Ltd	Buildings 1 & 2 Trident Place, Hatfield Business Park,	Ocado Ltd ist ein Online- Geschäft für Lebensmittel
	Mosquito Way,	und alkoholische Getränke,
	Hatfield AL10 9UL	die darauf bedacht sind, den
	Tel.: +44 (0)17 0722 7800	Preis so gering wie möglich
www.ocado.com	ocado@ocado.com	zu halten.
Tanners Wine Merchants	26 Wyle Cop, Shrewsbury,	Tanners Wine Merchants
	Shropshire SY1 1XD	verfügt über mehrere
	Tel.: +44 (0)17 4323 4455	Fachgeschäfte in Groß-
		britannien, aber verkauft viel
www.tanners-wines.co.uk		über den Online-Handel.
Virgin Wine Online Ltd	St James' Mill, Whitefriars,	Virgin Wine Online Ltd bietet
	Norwich NR3 1TN	ein breites Spektrum an Wein
	Tel.: +44 (0)34 3224 1001	über ihr Portal an.
www.virginwines.co.uk	help@virginwines.co.uk	

6.12 Pubs / HoReCa / Catering

All Bar One	27 Fleet Street, Birmingham B3 1JP	All Bar One ist eine Bar mit reichem Angebot an alkoholischen Getränken aus
www.allbarone.co.uk		unterschiedlichen Ländern.
Browns – Brasserie & Bar	27 Fleet Street, Birmingham B3 1JP	Browns – Brasserie & Bar ist eine Bar, die passende
www.browns-	C	Getränke zu saisonalen
restaurants.co.uk		Speisen anbietet.
Greene King Plc	Westgate Brewery Bury St Edmunds Suffolk IP33 1QT Tel.: +44 (0)12 8476 3222	Greene King Plc ist führender Kneipen- und Schankstätten- sowie Brauerhändler. Ihnen gehören über 2.900 Pubs, Restaurants und Hotels in verschiedenen Städten von England, Wales und
www.greeneking.co.uk		Schottland.

J D Wetherspoon PLC www.jdwetherspoon.co.uk	Wetherspoon House, Central Park, Reeds Cres, Watford WD24 4QL Tel.: +44 (0)19 2347 7777	J D Wetherspoon PLC gehört zu Großbritanniens größten Pubsbetreibern.
Mitchells & Butchers Leisure Retail Ltd	27 Fleet Street Birmingham B3 1JP Tel.: +44 (0)12 1498 4000 Fax: +44 (0)12 1233 2246	1898 gegründet gehört Mitchells & Butchers Leisure Retail Ltd zu den größten Betreibern von Restaurants, Pubs und Bars im Vereinigten
www.mbplc.com		Königreich.
Rathfinny Wine Estate	Alfriston, East Sussex BN26 5TU Tel.: +44 (0)13 2387 1031 info@rathfinnyestate.com	Als Hersteller von Schaum- wein und Gourmetrestaurant in einem, ist Rathfinny Wine Estate 2010 in Sussex
http://rathfinnyestate.com		gegründet worden.

6.13 Messen & Festivals

The International Food &	ExCeL London	Messe für Lebensmittel- und
Drink Event	Royal Victoria Dock	Getränkehersteller mit über
	1 Western Gateway	1.350 Herstellern
	London E16 1XL	
	Tel.: +44 (0)20 7069 4000	Letzter Termin:
		17. – 20. März 2019
www.ife.co.uk		(alle 2 Jahre)
The Real Wine Fair	Tobacco Dock,	Messe für Weinbauern,
	Pennington Street	-Händler und -Konsumenten
	(off Wapping Lane),	mit über 180 Weinherstellern
	11 0 //	
	London E1W 2SF	aus 23 Ländern
	London E1W 2SF	aus 23 Ländern Letzter Termin:

London Wine Fair	Olympia London Grand Hall Olympia Exhibition Centre London W14 8UX Tel.: +44 (0)20 7973 6637	Weinmesse mit über 14.000 Weinen aus 32 Ländern
www.londonwinefair.com	registration@londonwinefair.net	Nächster Termin: 20. – 22. Mai 2019 (jährlich)
Imbibe Live	Olympia London Hammersmith Road London W14 8UX Tel.: +44 (0)20 8271 2105	Messe für Gaststätten und das Konzessionsgewerbe (Alkoholhersteller, -Einkäufer und -Vertrieb)
https://live.imbibe.com/	imbibe-2019@livebuzz.co.uk	Nächster Termin: 01. – 02. Juli 2019 (jährlich)
PUB20	Olympia London Hammersmith Road London W14 8UX Tel.: +44 (0)20 7886 3089	Messe, die sich der Kneipenbzw. Pubindustrie widmet mit 4555 Pub-Eigentümern und -Betreibern und über 200 Zulieferern
www.thepubshow.co.uk	PUB20@PubShowUK	Nächster Termin: 01. – 02. Juli 2019 (jährlich)
Great British Beer Festival https://gbbf.org.uk/	Olympia London Hammersmith Road London W14 8UX Tel.: +44 (0)17 2786 7201 events@camra.org.uk	Bier- und Apfelweinmesse Nächster Termin: 06. – 10. August 2019 (jährlich)
Speciality & Fine Food Fair		Messe für regionale und internationale Speisen- und Getränkespezialisten
www.specialityandfinefoodf airs.co.uk	Tel.: +44 (0)20 7886 3063 sfffteam@freshmontgomery.co.uk	Nächster Termin: 01. – 03. September 2019 (jährlich)

UK RumFest	RumFest	Messe mit über 400
	The ILEC Conference Centre	verschiedenen Rumsorten aus
	47 Lillie Road,	aller Welt
	London SW6 1UD	
	Tel.: +44 (0) 0208 351 2315	Nächster Termin:
	info@rumfest.co.uk	19. – 20. Oktober 2019
http://rumfest.co.uk/		(jährlich)
Food Matters Live	ExCeL London	Messe für Hersteller und
	Royal Victoria Dock	Lieferanten der Lebensmittel-
	1 Western Gateway	und Getränkeindustrie
	London E16 1XL	
	Tel.: +44 (0)20 3735 5966	Nächster Termin:
	amy.houseman@foodmatterslive	19. – 20. November 2019
www.foodmatterslive.com	<u>.com</u>	(jährlich)
International Bulk Wine and	The Royal Horticultural Halls	Plattform zur Beschaffung
Spirits Show	Lindley Hall,	von Schankweinen und
	80 Vincent Square, Westminster	Spirituosen für Supermärkte,
	London SW1P 2PE	Einzelhändler, Restaurants,
		Weingüter, Destillerien und
		anderen Käufern
		Nächster Termin:
		16. – 17. März 2021
https://ibwsshowuk.com/en/		(jährlich)

6.14 Fachzeitschriften

The Spirits Business Magazine	Führendes internationales Fachmagazin zu Spirituosen, das Artikel zur führenden internationalen Messe für Spirituosen sowie zu den Ereignissen in der Spirituosenindustrie (Brennereien, ihre Inhaber und Fachexperten) veröffentlicht.
www.thespiritsbusiness.com	Gründungsjahr: 2007 Erscheinung: monatlich Follower Facebook: 17.528 Follower auf Twitter: 25.944

6. Adressmaterialien

The Drinks Business	Internationales B2B-Fachmagazin in Bezug auf die Bier-, Wein- und Spirituosenbranche
	Gründungsjahr: 2001 Erscheinung: monatlich Follower Facebook: 71.261
www.thedrinksbusiness.com	Follower auf Twitter: 89.300
Morning Advertiser	Britisches Fachmagazin, das über die britische Pub- und Alkohol-Kultur berichtet. Das Magazin The Publican's fusionierte 2011 mit Morning Advertiser.
www.morningadvertiser.co.	Gründungsjahr: 1794 Erscheinung: 2 x im Monat Follower Facebook: 8.873 Follower auf Twitter: 26.900
Food & Drink Business Europe	Fachmagazin für die Lebensmittel- und Getränkeindustrie in Europa. Überwiegend wird das Magazin von Entscheidungsträgern, Betreibern und Einkäufern gelesen.
www.fdbusiness.com	Gründungsjahr: 1995 Erscheinung: monatlich

7. Quellen

- Accolade Wines (2018): Wine Report 2018 <u>www.accolade-wines.com</u>
- Auswärtiges Amt (2019): Länderprofil Großbritannien / Vereinigtes Königreich www.auswaertiges-amt.de
- Barth-Haas Group (2017/2018): The Barth-Report www.barthhaasgroup.com
- Bundeszentrale für politische Bildung (bpb 2016): Wirtschaftliche Beziehungen zwischen dem Vereinigten Königreich und der Europäischen Union www.bpb.de
- HORAK Fachanwälte Hannover: Englischer gewerblicher Rechtsschutz (UK) www.bwlh.de
- HORAK Fachanwälte Hannover: Englisches Vertriebsrecht (UK) www.bwlh.de
- Encyclopaedia Britannica (2019): Country profile Great Britain www.britannica.com
- Drink Aware (2017): Consumption Adult drinking in the UK www.drinkaware.co.uk
- Drinks International (2019): UK wine domestic sales and exports up 50 %, www.drinksint.com
- Food Standards Agency: Importing wine www.food.gov.uk
- Food Standards Agency: Wine www.food.gov.uk
- Gehaltsvergleich (2018): Ländervergleich UK: Arbeit, Gehalt und Leben in Großbritannien und Nordirland www.gehaltsvergleich.com
- GOV.UK: Alcohol licensing www.gov.uk
- GOV.UK: Bringing goods into the UK: Arrivals from EU countries <u>www.gov.uk</u>
- GOV.UK: Business tax: Alcohol duties www.gov.uk
- GOV.UK: Excise Notice 39: spirits production in the UK <u>www.gov.uk</u>
- GOV.UK: Import alcohol into the UK www.gov.uk
- GOV.UK: Import and export licences <u>www.gov.uk</u>
- GOV.UK: Register for the Duty Stamps Scheme (DS1) www.gov.uk
- GOV.UK: Starting to import: Moving goods from EU countries www.gov.uk
- GOV.UK: Tax for alcoholic beverages www.gov.uk
- GOV.UK: The Alcohol Wholesaler Registration Scheme (AWRS) www.gov.uk
- GOV.UK: Trade Tariff: look up commodity codes, duty and VAT rates www.trade-tariff.service.gov.uk
- GOV.UK: VAT rates on different goods and services www.gov.uk
- Gramm Patent (2018): Großbritannien veröffentlicht Erklärungen zum gewerblichen Rechtsschutz nach dem Brexit www.grammpatent.de
- GTAI (2018): Wirtschaftsdaten kompakt Vereinigtes Königreich www.gtai.de
- GTAI (2018): SWOT-Analyse Vereinigtes Königreich (November 2018) www.gtai.de
- GTAI (2019): Investitionsklima im Vereinigten Königreich 2019 www.gtai.de

- HM Revenue & Customs / GOV.UK (2018): UK overseas trade in goods statistics
 December 2018 www.assets.publishing.service.gov.uk
- Institute of Alcohol Studies (IAS 2018): The Alcohol Industry www.ias.org.uk
- Institute of Alcohol Studies (IAS 2018): How big is the alcohol industry www.ias.org.uk
- Institute of Alcohol Studies (IAS 2018): What is the economic contribution of the alcohol industry? www.ias.org.uk
- Kantar (2018): Beer and cider outperforming overall alcohol market in UK www.uk.kantar.com
- London Wine Competition (2019): 2019 Trends to Look Out for in the UK Wine Scene www.londonwinecompetition.com
- Love British Food (2018): Where to source www.lovebritishfood.co.uk
- NACM The National Association of Cider Makers (2018): Largest Cider Market In The World cideruk.com
- Nibusinessinfo: UK wine industry overview www.nibusinessinfo.co.uk
- Office for National Statistics (2019): Age distribution of the UK population, 1976 to 2046
- Rechtsanwalt: Rechtsanwalt Gewerblicher Rechtsschutz in Großbritannien www.rechtsanwalt.com
- R&W Online (2019): Das neue Handelsvertreterrecht in Großbritannien www.online.ruw.de
- Siba Society of Independent Brewers (2018): The voice of British Independent Brewing www.siba.co.uk
- Telegraph (2017): Bumper year for English wine as figures show it is now £130m industry www.telegraph.co.uk
- The Brewers of Europe (2018): Beer Statistics 2018 edition www.brewersofeurope.org
- The British Beer & Pub Association (2018): Beer sales rise 2.6% in 2018, marking biggest YoY growth for 45 years www.beerandpub.com
- The Drinks Business (2019): Record 15.6m bottles of wine produced in England and Wales last year www.thedrinksbusiness.com
- The Morning Advertiser (2019): English wine industry to create up to 30.000 jobs www.morningadvertiser.co.uk
- UK Import Services: Excise duty rates <u>www.ukimportservices.com</u>
- UN Comtrade (2018): UK export statistics https://comtrade.un.org
- UN Comtrade (2018): UK import statistics https://comtrade.un.org
- Vineyard Magazine (2018): Sales and Marketing <u>www.vineyardmagazine.co.uk</u>
- Wine and Spirit Trade Association (2017): WSTA Market Overview 2016 www.wsta.co.uk

- Wines of Great Britain (2017): The UK Wine Production Industry www.winegb.co.uk
- Wines of Great Britain (2018): The WineGB Trade Survey Results 2018
- Wines of Great Britain (2018): Looking to the future: Industry report 2018 www.winegb.co.uk
- World Stop Exports (2018): Largest Alcoholic Beverages Companies as of December 2018 www.worldstopexports.com

HERAUSGEBER

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) 53123 Bonn

BEZUGSQUELLE ANSPRECHPARTNER

Referat 424

(Internationale Grundstoffpolitik, Export, Absatzförderung) Rochusstraße 1

53123 Bonn

E-Mail: 424@bmel.bund.de

STAND

Juni 2019

UMSCHLAGGESTALTUNG/DRUCK

BMEL

BILDNACHWEIS

denisismagilov/stock.adobe.com

TEXT

COMMIT Project Partners GmbH Kastanienallee 71 10435 Berlin Tel.: +49 (0)30 2061648-0 www.commit-group.com

Bearbeiter/ -in; Redaktion: Jessica Bednarski Henrik Pfeiffer

DISCLAIMER/HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Trotz gründlicher Quellenauswertung und größtmöglicher Sorgfalt bei der Erstellung übernimmt COMMIT Project Partners GmbH keine Haftung für die Inhalte der vorliegenden Marktstudie bzw. für Schäden, die sich - direkt oder indirekt - durch Entscheidungen ergeben, die auf Grundlage der Inhalte der vorliegenden Marktstudie getroffen werden.

Nachdruck und Fotokopien, auch teilweise, sind unter genauer Angabe der Quelle und mit Hinweis auf erstens COMMIT Project Partners GmbH und zweitens die Förderung durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) gestattet.

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft ist für den Inhalt der Marktstudie nicht verantwortlich. Es werden ausschließlich Meinungen und Auffassungen der Verfasser wiedergegeben.

Diese Publikation wird vom BMEL kostenlos herausgegeben. Sie darf nicht im Rahmen von Wahlwerbung politischer Parteien oder Gruppen eingesetzt werden

Weitere Informationen unter www.bmel.de

@bmel

© Lebensministerium

www.agrarexportfoerderung.de